

**MARKT
HARTMANNSDORF**
wo das leben freude macht

**GEMEINDE
MAGAZIN**
AMTLICHE MITTEILUNG



EINE ERHOLSAME SOMMERZEIT

WÜNSCHT DIE MARKTGEMEINDE
MARKT HARTMANNSDORF



Inhalt

- 4** Politik & Verwaltung
- 13** Bürgerservice
- 15** Aus dem Kindergarten- & Schulleben
- 19** Ferienprogramm (zum herausnehmen)
- 24** Bücherei
- 25** Wirtschaft
- 26** Landwirtschaft
- 27** Umwelt & Natur
- 32** Vereine berichten
- 37** Gesundheit & Rotes Kreuz
- 38** Sport & Fitness

Impressum

MEDIENINHABER: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Otmar Hiebaum

Offenlegung nach §24ff Mediengesetz

Unterzeichnete Artikel, sowie Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Redaktionsteams wieder.

BILDNACHWEIS: Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf, alle Bilder ohne Nachweis wurden beigelegt

VERLAGSPOSTAMT: 8311 Markt Hartmannsdorf

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

REDAKTIONSSCHLUSS: 14.09.2022



Vorwort

Werte Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfer! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Sommerzeit – Baustellenzeit

Rutschhangsanierung - Bereits vor etwas mehr als einem Monat hat die diesjährige Baustellenzeit in Markt Hartmannsdorf begonnen. In Pöllau beim Posibergweg haben wir die Sanierung einer mächtigen Rutschung in Angriff genommen. Dabei mussten je ca. 140 m Kanalableitung, Wasserleitung und Glasfaserleitung aus dem Baustellenbereich heraus umgelegt und wieder neu verlegt werden. Dabei wurden mehr als 1.500 Tonnen Schotter zur Stabilisierung und Entwässerung des Rutschhanges eingebaut. Der gesamte Hang ist in diesem Bereich sehr stark wasserführend.

Kindergarten- Kinderkrippe

Hier wurden in letzter Zeit einige ganz wichtige Punkte abgearbeitet. So konnte die wasser- und naturschutzrechtliche Bewilligung im Umfeld der Hochwasserfreistellung unter der Prämisse, dass für alle angrenzenden Grundstücke mit den zu setzenden Maßnahmen Verbesserungen eintreten, erwirkt werden. Damit konnten auch raumordnungsrelevante Verfahren positiv abgeschlossen werden. Der in der Grafik auf Seite 12 rot umrandete Grundstücksbereich wurde von der Gemeinde erworben, damit ist auch der Schulstandort für eine zukünftige Erweiterung abgesichert. Die Bauverhandlung wurden ebenfalls abgehandelt. Sämtliche Bescheide und Verordnungen wurden erlassen

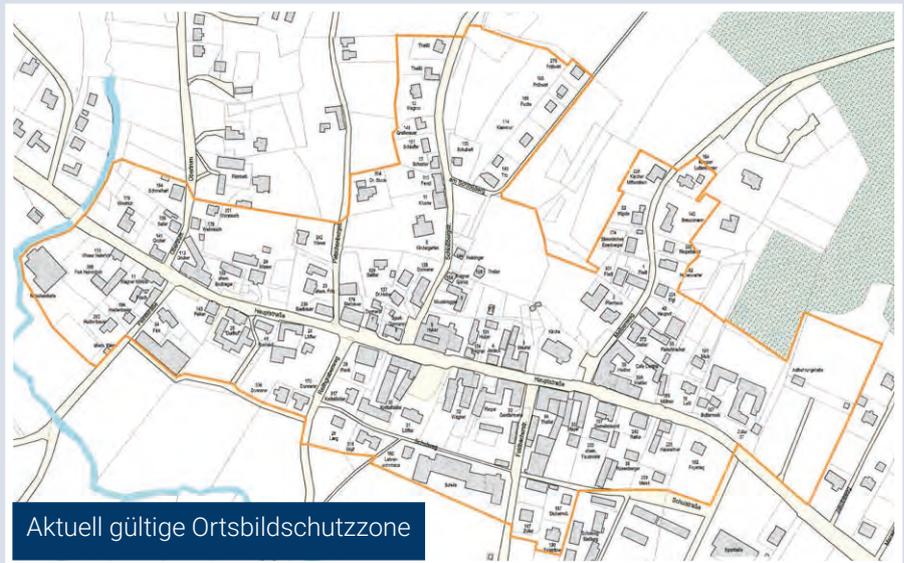
und sind in Rechtskraft erwachsen. Derzeit ist wohl die spannendste Phase des Projektes. Die Ausschreibungen sind im Gange, voller Neugier werden die Ergebnisse erwartet. Als Spatenstichtermin ist der 8. August 2022 geplant.

Fernwärmeausbau

In den Sommerferien werden im Bereich des Schulweges beginnend bei

Überarbeitung Ortsbildschutzkonzept

Das in den wesentlichen Zügen aus dem Jahr 1989 stammende Ortsbildschutzkonzept weist in einigen Bereichen aufgrund der Entwicklung der letzten Zeit erheblichen Modernisierungsbedarf auf. Ziel ist es, das Ortsbildschutzkonzept an neue Anforderungen, z.B. Klimaziele – Photovol-



Fam. Rosenberger bis zum Reithgrabenweg die Fernwärmeleitung, die Wasserleitung und die Straßenbeleuchtung erneuert. Zusätzlich werden in diesem Bereich auch Glasfaserleitungen verlegt. Dieser Ausbau ist aus zwei Gründen erforderlich, einerseits benötigen wir im ersten Teil eine leistungsfähigere Leitung für den Neubau des Kindergartens, aber auch für die weiteren Ausbaupläne Richtung Peint und Eckgraben ist eine entsprechende Verstärkung der Leitungen notwendig.

taikanlagen in der Ortsbildschutzzone anzupassen. Das neu entstehende Ortsbildschutzkonzept soll kein Instrument der Verhinderung werden, es soll vielmehr ein modernes, aber trotzdem auf das Ortsbild rücksichtnehmendes Regelwerk entstehen.

Liebe Hartmannsdorferinnen und Hartmannsdorfer, ich wünsche Ihnen allen eine schöne Sommerzeit und einen erholsamen Urlaub.

Ihr Bürgermeister
Thomas Schibauer



Politik & Verwaltung

Blackout: Was tun im Notfall?

Stellt euch vor, alles ist dunkel. Aber nicht nur das Licht ist aus. Der Gefrierschrank und der Kühlschrank funktionieren nicht mehr. Das Radio hört auf zu spielen. Die Heizung ist ohne Funktion. Handy und Festnetztelefon bleiben stumm, keine Verbindung mehr ins Internet. Züge bleiben stehen und Aufzüge stecken fest. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall für Tage. Undenkbar? Nein – leider nicht. Ein „Blackout“ – ein großflächiger, totaler Stromausfall – ist überall möglich.

Soweit die schlechte Nachricht.

Die Gute ist: Wenn alle Bürgerinnen und Bürger einen kleinen Beitrag leisten, wie zum Beispiel genügend Lebensmittelvorräte zu Hause zu haben, wäre Österreich für den Ernstfall gerüstet.

die Bevölkerung mit lebenswichtigen Gütern erheblich länger dauern.

Der Ausgangspunkt für ein großflächiges (europaweites) Blackout ist ein Ungleichgewicht zwischen Erzeugung und Verbrauch und die damit verbundene Frequenzänderung im gesamten europäischen Netzverbund. Ursachen hierfür können Extremwetterereignisse, technisches Versagen, Cyber-Angriffe, Marktmanipulation, Sonnenstürme, Erdbeben oder Terroranschläge sein. Aber auch grundsätzlich positive Maßnahmen im Sinne der Energiewende (zuviel eingespeiste Sonnenenergie) stellen neue Herausforderungen an das Netz.

In der Bevölkerung gibt es oft falsche Erwartungen, dass die Feuerwehren die ganze Ortschaft versorgen werden. Doch die organisierte Hilfe wird nur mehr sehr eingeschränkt handlungsfähig sein.

Beleuchtungen und selbst Fluchtwegsbeleuchtungen fallen aus. Dadurch wird es zu vermehrten Unfällen kommen. Daher sei der Bevölkerung vorab der Aufruf zu vermitteln, zu Hause zu bleiben. Das Rote Kreuz wird nicht erreichbar sein und auch nicht kommen.

Brandschutz wird ebenso wichtig sein, da die Leute kreativ werden und beginnen Kerzen und alles Mögliche anzuzünden. Insbesondere in der kalten Jahreszeit. Auch hier gelte: Wenn es brennt, kann man es nicht melden und es wird auch keine Feuerwehr kommen. Das muss man auch bereits im Vorfeld kommunizieren.

Im Fall eines Blackouts ist die Gemeinde beinahe auf sich allein gestellt. Eine Hilfe von außerhalb ist kaum zu erwarten. Alles, was nicht vorgesorgt



BEVORRATUNG

Bevorraten wie Eichhörnchen, statt Hamsterkäufe!

vorsorgen - vorbeugen - vordenken

www.zivilschutz.steiermark.at  Ist Ihnen Ihre Sicherheit nicht einen Klick wert?

Bei einem Blackout handelt es sich nicht nur um einen (europaweiten) Stromausfall, sondern um den Kollaps fast der gesamten Versorgungsinfrastrukturen. Telekommunikation (Handy, Festnetz, Internet), Verkehr und Logistik, Treibstoffversorgung, Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung, Finanzwesen, Produktion, etc. sind davon betroffen. Während die Stromversorgung wahrscheinlich rasch wiederhergestellt werden kann, würde der Wiederanlauf der Versorgung für



Finanzen

GK Jürgen Maurer

wurde, kann im Anlassfall nicht ersetzt werden. Somit gilt: Vorsicht ist besser als Nachsicht.

Daher arbeiten wir in der Top3Zukunftsregion an einem gemeinsamen Leitfaden für die Blackoutvorsorge, die wir dann an die jeweiligen Gegebenheiten unserer 3 Gemeinden anpassen werden.

Ich werde euch weiter über den Stand des Blackout-Konzeptes informieren!

Glasfaser

Glasfaser – Information in Lichtgeschwindigkeit

Der Glasfaserausbau schreitet mit großen Schritten voran, im Ausbaubereich sind ein Großteil der Anschlusswerber bereits an die Glasfaserleitung angeschlossen. Der Rest soll bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Momentan arbeiten die Feistritzwerke gerade mögliche neue Fördergebiete in unserer Gemeinde aus. Wenn dieser Prozess abgeschlossen ist bzw. die Förderzusage vom Bund kommt, werden wir wieder alle Haushalte in diesem Gebiet über den Zeitplan informieren und Kontakt bezüglich eines Glasfaseranschlusses aufnehmen.

Hinweis:

Für einen Glasfaseranschluss ist das Vorliegen eines unterfertigten Vertrages nötig. (Die unterfertigte Interessentenbekundung dient vorab der generellen Glasfasererhebung).

Für Fragen wenden Sie sich bitte an mich r.thomaser@markthartmannsdorf.at bzw. 0660/5197540 oder direkt an die Feistritzwerke Fr. Sandra Fuchs 0664/88841411.

Der ausgefüllte und unterfertigte Vertrag kann im Gemeindeamt abgegeben werden.

Ich wünsche euch allen eine schöne Urlaubszeit und vor allem Gesundheit!

*Liebe Grüße,
Vizebgm. Roman Thomaser*



Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner!

In der aktuellen Ausgabe darf ich über den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf aus dem Jahr 2021 berichten.

Ausgangslage für den Rechnungsabschluss 2021 bildet die Eröffnungsbilanz per 01.01.2020, in welcher erstmals die Aktiva- und Passiva-Bestände der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf erfasst wurden, sowie der Rechnungsabschluss 2020.

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf vom Jahr 2021 wurde in der Gemeinderatssitzung am 07.04.2022 einstimmig in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Überblick über die Lage des Vermögens und der Fremdmittel

Die **Aktiva** der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf (langfristiges und kurzfristiges Vermögen wie Sachanlagen, Forderungen oder liquide Mittel) umfassen per 31.12.2021 in Summe **EUR 31.201.015,61**. Gegenüber stehen **Passiva** (Nettovermögen, Investitionszuschüsse und Fremdmittel) in der Höhe von **EUR 31.201.015,61**. Die **Sachanlagen** auf Aktiva-Seite belaufen sich auf **EUR 29.356.687,61** und das Nettovermögen auf Passiva-Seite betrug **EUR 20.226.352,88**.

Die Aktiva haben sich im Jahr 2021 um insgesamt **EUR 575.301,58 reduziert**. Dies ist primär darauf zurückzuführen, dass bereits aktiviertes Vermögen für den Breitbandausbau Pöllau/Gl. und Zartlberg-Oed-Bärnbach aus dem Gemeindeeigentum auszuscheiden war und als Gemeindeanteil an den Glasfaserbetreiber, der Firma Feistritzwerke-STEWEAG-GmbH. lt. Gemein-

Politik & Verwaltung

deratsbeschluss vom 11.03.2021 als Zuschuss der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf übertragen wurde.

Überblick über die Ertrags- und Finanzierungslage

Im **Ergebnishaushalt** weist das **Nettoergebnis (SAO)** im Jahr 2020 ein

negatives Saldo in der Höhe von EUR 833.060,78 auf und ist insbesondere auf die bereits genannte Vermögensübertragung der Breitband-Leerverrohrungen sowie von Abschreibungen des Sachanlagevermögens zurückzuführen.

Der **Finanzierungshaushalt** weist im Jahr 2021 im **Saldo 7 – Veränderung**

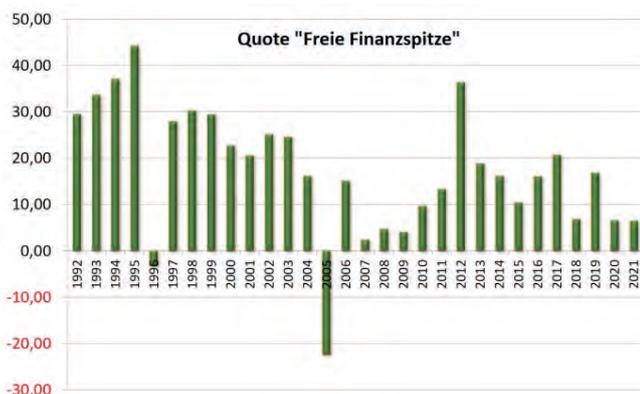
an Liquiden Mitteln - einen **positiven Betrag** in Höhe von **EUR 332.148,76** auf. Dieser Betrag hat zur Erhöhung der Liquiden Mittel in der Vermögensrechnung der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf im Jahr 2021 geführt.

Für die **Tilgung von Darlehen** wurden in Summe **EUR 379.269,92** aufgewendet.

Kennzahlen zur wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Markt Hartmannsdorf

Die wirtschaftliche Lage der Gemeinde Markt Hartmannsdorf lässt sich anhand einzelner Kennzahlen darstellen, deren Interpretation erst im Vergleich der Kennzahlenentwicklung über mehrere Jahre aussagekräftiger wird. Wichtige Kennzahlen gemäß der neuen VRV:

Die **Freie Finanzspitze** lt. RA 2021 liegt bei **EUR 353.335,21** oder **6,37%** der Einzahlung operative Gebarung. Im Jahr 2021 konnten davon EUR 175.725,28 an eigenen Mitteln für investive Vorhaben herangezogen werden.



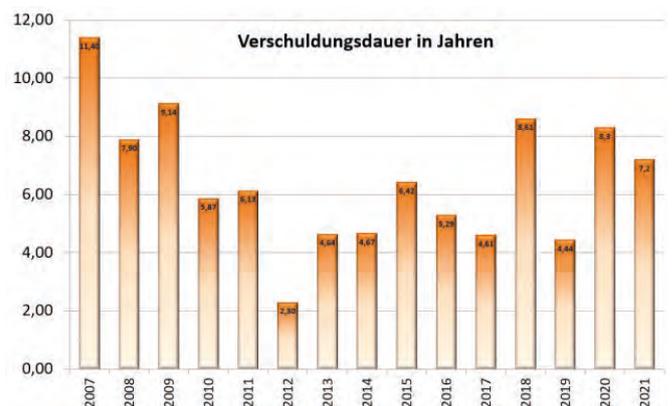
Die **Eigenfinanzierungsquote** lt. RA 2021 beträgt **102,71%**.

Die Eigenfinanzierungsquote liefert Informationen darüber, wie weit die Auszahlungen der operativen und investiven Gebarung mit eigenen Mitteln finanziert werden können und inwieweit neue Fremdmittel aufgenommen werden müssen. Dieser Wert liegt über 100 %. Somit reichten für 2021 die Eigenmittel zur Bedeckung der Auszahlungen im vollen Umfang aus.

Die **Schuldentilgungsdauer** lt. RA 2021 beträgt **7,2 Jahre**.

Laut RA 2021 ist die Marktgemeinde Markt Hartmanns-

dorf in der Lage, ihre Schulden in 7,2 Jahren zur Gänze zu tilgen. Dies allerdings nur unter der Voraussetzung, dass keine neuen Darlehen mehr aufgenommen werden und sich die Einzahlungen und Auszahlungen in den Folgejahren gegenüber 2021 nicht wesentlich verändern.



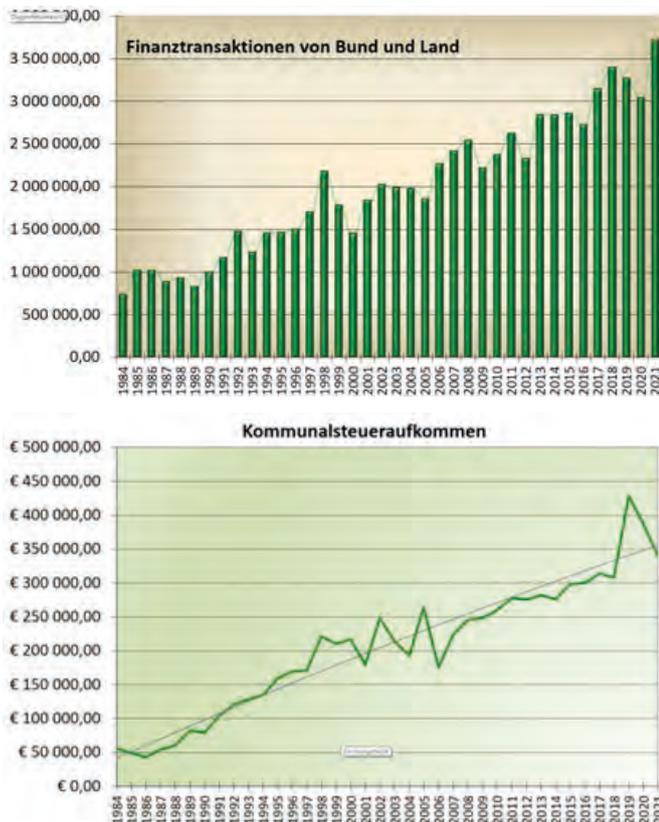
Die **Nettoergebnisquote** lt. RA 2021 liegt bei **-5,22%**.

Die Nettoergebnisquote liegt im negativen Bereich bei -5,22%, d.h. die Aufwendungen übersteigen die Erträge – daher hat sich das Nettovermögen verringert. Mittel- bis langfristig wird ein positiver Aufwandsdeckungsgrad angestrebt und ist lt. MFP ab 2024 auch wieder positiv.

Die **Nettovermögensquote** lt. RA 2020 beträgt **80,35%**. Die Kennzahl zeigt, dass das Vermögen der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf zu 80,35% mit eigenen Mitteln finanziert ist.

Durch das COVID-19 Maßnahmenpaket der Bundesregierung in Form der Auszahlung von Ertragsanteile-Strukturfondsmittel (Gemeindepakete) waren die erhaltenen Finanztransaktionen von Bund und Land sehr ertragreich. Auch die Steuereinnahmen inkl. Er-

tragsanteile haben sich trotz Pandemie sehr gut entwickelt. Das Kommunalsteueraufkommen 2021 blieb allerdings unter den Erwartungen. Dies war bereits zu einem Großteil im Nachtragsvoranschlag 2021 berücksichtigt, wurde im Rechnungsabschluss dann doch wieder übertroffen.



Geplante Umsetzungen Voraussichtliche Entwicklungen

Zukünftig sind hohe investive Maßnahmen für den Neubau des Kindergartens und der Kinderkrippe erforderlich. Die vorher angeführten Kennzahlen werden sich daher entsprechend in den nächsten Jahren verändern. In der derzeitigen Situation bestehen auch Unsicherheiten in Bezug auf die zukünftige Entwicklung der Ertragsituation (primär bezogen auf die eigenen Abgaben, die Ertragsanteile und die Erträge aus den Gebühren), aber vor allem auch in Bezug auf die deutlichen Preiserhöhungen bzw. hohen Inflationsraten und deren Auswirkung auf die Ergebnisse der Gebarung. Ich möchte mich an dieser Stelle bei **Brigitte Sailer** und **Amtsleiter Ing. Raimund Ulz** für die tolle Zusammenarbeit in den Themen der Finanzgebarung bedanken. Auch die hervorragende Vorbereitung und gute Erklärung zu wichtigen Beschlüssen (z.B. Rechnungsabschluss bzw. Voranschlag) erleichtert den jeweiligen Gremien die Beschlussfassung.

Vielen Dank auch an alle Mitarbeiter sowie Mitwirkenden, die mit ihrer tagtäglichen Arbeit zum Finanzergebnis der Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf beitragen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern schöne Sommertage sowie schon vorab einen erholsamen Urlaub.

Euer Gemeindegassier Jürgen Maurer

Soziales & Gesundheit

GR Maria Magdalena Schmidt



Angekommen

Aus Angst geflohen und in einer Welt voller Einsamkeit, Unsicherheit und Ungewohntem mit nur einem Rucksack oder einer Reisetasche angekommen. Der Sprache nicht mächtig und die Schrift fremd. Am Anfang waren alle froh, in Sicherheit zu sein und etwas Nahrhaftes zu erhalten. Aber nach ei-

niger Zeit stellten sich die Anzeichen von Heimweh, Überforderung mit der Situation und Perspektivenlosigkeit ein. Einige wählten den Weg zurück in die Ukraine. Die hiergebliebenen Familien finden in langsamen Schritten den Weg einer neuen Chance. Kinder sind im Kindergarten oder in der Schule integriert und die Erwachsenen sind



eifrig an der Arbeitssuche und an Deutschkursen interessiert. In diesem Zusammenhang ist Frau Winter als engagierte Dolmetscherin

Politik & Verwaltung

in unserem Ort ein großes Dankeschön zum Ausdruck zu bringen. Mittendrein Wilfried, Pendl Rupert, Voit Josef, Donnerer Peter, Familie Reinstadler



Claudia und Christian (einschließlich Verwandtschaft), sowie die Bevölkerung haben mit Hilfestellungen und Sachspenden Großes geleistet. Nach einem „Ankommenspicknick“ treffen sich die Familien jeden Freitag im Pfarrhof. Untereinander wird geplaudert, mit einem Translater werden

Informationen ausgetauscht und die Regionalbetreuung empfangen. Wir leben in einem wunderschönen Land mit außerordentlichen Sozialleistungen und in Frieden. Ein unbezahlbares Geschenk des Lebens. Dankbarkeit wird am Besten in der Nächstenliebe zum Ausdruck gebracht.

Tag der offenen Tür!

Einblick in eine Backstube gewährte uns Dominik Szutiak in seinem neuen Produktionsbetrieb. Im größeren Stil wurden mit flinken Händen Gebäck, Brot und Süßes gezaubert. Workshops luden zum Mitmachen ein oder man ließ sich durch die Backstube führen. Im liebevoll geschmückten Zelt wurde man kulinarisch verwöhnt



und die Kleinen hatten mit der Hüpfburg ihren Spaß.

Danke, lieber Dominik, für die Möglichkeit, den Ablauf einer Bäckerei im Rahmen vom „Tag der offenen Tür“ kennen zu lernen.

Der Sommer und somit die Urlaubszeit hat Einzug genommen. Einige haben ihre Urlaubsdestination gewählt und gebucht. Für jene, die ihren Urlaub zuhause verbringen möchten, gibt es jede Menge Möglichkeiten, die Zeit zu genießen. Vorrangig möchte ich unser Freibad mit den Sporteinrichtungen nahebringen. Tennis, Wander- und Radwege laden zum aktiven Mitmachen im Freien ein. Für Indoor bietet sich unser Vulkana-Fitnesscenter an. Erholung bringen entspannte Spaziergänge im und rund um den Ort - anschließend kann man sich in den zahlreichen Lokalitäten verwöhnen lassen.

In diesem Sinne wünsche ich der Bevölkerung einen erholsamen Sommer!

Maria Schmidt


Schule & Bildung
GR Dipl. Päd. Erwin Rainer



Politik & Verwaltung

Liebe Kinder, Jugendliche, Gemeindegewürterinnen und Gemeindegewürter!

Der Beginn der Ferien wird von Schülern regelrecht herbeigesehnt. Für viele bedeutet es das Ende der Schulzeit. Egal ob Lehre, Matura oder Studium, für viele geht ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende und es geht auf zu neuen Ufern. Im Namen der Gemeinde möchte ich allen oben genannten Absolventinnen und Absolventen recht herzlich dazu gratulieren. Für jene, die im Herbst nochmals zu einer Prüfung antreten müssen, alles Gute!

Am 29. Juli 2022 laden wir alle Lehrlinge und Maturanten aus Markt Hartmannsdorf, die ihre Ausbildung mit Auszeichnung abgeschlossen haben, zu einer kleinen Feier ins Gemeindegewürterzentrum mit Beginn um 19 Uhr ein. Da es schwierig ist, alle Lehrlinge, Schülerinnen und Schüler zu erfassen, rufen wir dazu auf, sich im GSZ anzumelden, um dementsprechend planen zu können! (Anmeldung GSZ: 03114 22 01 11, oder Erwin Rainer: 0664 546 86 40)

Nach einem wiederum turbulenten Schuljahr, nun schon zum dritten Mal,

beginnt jetzt die Zeit der Ferien. Nutzen wir die Zeit, sammeln wir Kraft, um im Herbst (hoffentlich) wieder in alter Frische starten zu können. Ohne Masken bzw. ohne Distance Learning wäre natürlich wünschenswert! In diesem Sinne wünsche ich allen Kindern und Jugendlichen wunderschöne und vor allem normale Ferien!!

Ferienprogramm

Schulschluss bedeutet auch Start ins neue Ferienprogramm!

Auch in diesem Jahr haben zahlreiche Vereine, Organisationen sowie Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit unserer Marktgemeinde ein buntes Ferienprogramm auf die Beine gestellt.

Falls ihr noch keinen Plan habt, was ihr in den Ferien machen wollt, schaut euch den Veranstaltungskalender an, vielleicht ist etwas Passendes für euch dabei. Wir wünschen euch auf alle Fälle wunderschöne, spannende und abwechslungsreiche Ferien.

GR. Dipl. Päd. Erwin Rainer


**Technische
Infrastruktur**
GR Christian Reinstadler



Politik & Verwaltung

Mit voller Kraft ans Glasfasernetz!

Am 9. Mai 2022 war es soweit. Insgesamt elf Haushalte in Minichreith - Buchreith gingen am Glasfasernetz online. Mit der Kooperationsvereinbarung über den Glasfaserausbau für den Bereich Lorbeergraben – Buchreith schuf die Gemeinde die Grundlage für das Eigenbauprojekt. Dabei sorgte die Gemeinde für die Anschlussleitung bis zu den „Minichreither Postkasteln“ und stellte außerdem das Material für die Grabungsarbeiten zur Verfügung. Im Teamwork und auf eigene Kosten startete danach die Nachbargemeinschaft mit dem Bau des restlichen Leitungsnetzes für sieben Haushalte. In ca. 480 Arbeitsstunden ging es mit Bagger, Fräse, Traktor und Schaufel ans Werk. Unter der technischen Leitung und Ausfüh-

rung von **Werner Liendl** wurde das Leitungsnetz mit einer Trassenlänge von ca. 1.700 m rasch und ohne Komplikationen errichtet. Dabei mussten zusätzlich ein Verteilerkasten und ein Zugschacht aufgebaut, sowie zwei Ölleitungsquerungen unter Aufsicht gegraben werden. „Ich bin froh, dass alles gut geklappt hat“, so der Projektleiter bei der Abschlussfeier. Auf dem Weg der Hauptzuführung über den Lorbeergraben nutzten weitere vier Haushalte die Gelegenheit und errichteten mit einer Gesamtlänge von 750 m ebenso ihre Hauszuführungen. Schließlich konnten die Glasfaserleitungen von der Firma rasch in die neu verlegten Leerverrohrungen eingeblasen und in Betrieb genommen werden. Abschließend ein herzliches Danke an die Gemeinde für die Unterstützung und an alle Nachbarn, die mitgemacht haben!



It's time to say goodbye!

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bewohnerinnen und Bewohner
von Markt Hartmannsdorf!



Hiermit möchte ich mich, eure Gärtnerin, mit einem lächelnden und einem weinenden Auge von euch nach fünf schönen Jahren verabschieden. Es war nicht immer leicht, aber ich werde oft an die schöne Zeit als Gärtnerin hier in Markt Hartmannsdorf zurückdenken. Ich wurde vom ersten Tag an so herzlich und freundlich von allen aufgenommen, dass mir der Einstieg wirklich leicht fiel. Umso schwerer ist es jetzt, diese Zelte abzubauen und in ein neues Abenteuer aufzubauen. Vor allem meine ersten Begegnungen mit meinen Arbeitskollegen werden mir für immer im Gedächtnis bleiben. Sie waren mir in jeder Hinsicht stets eine große Hilfe, so klein meine Bitte auch gewesen sein mochte.

Als es hieß:

„Du gehörst schon zum Inventar“,
fühlte ich mich von allen aufgenommen.
Doch Leben ist Veränderung.

Sehr herzlich möchte ich mich bei

meinem Arbeitskollegen **Edelmann Helmut** für seine tolle Arbeit bedanken. Er hat mir bei allem sehr geholfen, mich immer unterstützt und bei fast unmenschlicher Hitze unermüdlich die steilsten Uferböschungen gemäht.



Ein großer Dank geht an Herrn **Bürgermeister Otmar Hiebaum**, der mir nicht nur die Chance gab, mich hier im Dorf zu beweisen und an den Aufgaben zu wachsen, sondern auch persönlich half er mir sehr. Das ist nicht selbstverständlich und ich bedanke mich wirklich von ganzem Herzen für diese wunderbare Zeit.

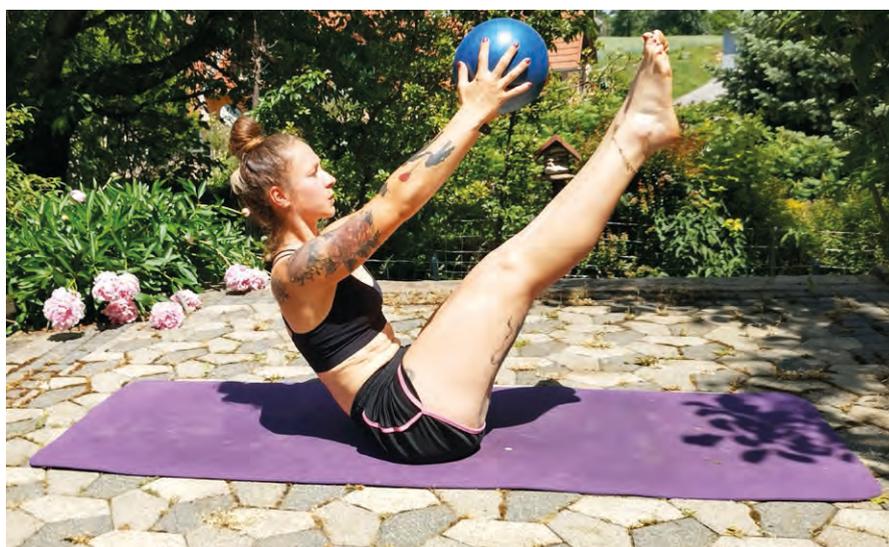
Mir wurde letztes Jahr eine große Chance zuteil, die ich unmöglich ausschlagen konnte. Ich habe schon immer großes Interesse an Sport gehabt und mir Gedanken über eine Weiterbildung bzw. Ausbildung in diese Richtung gemacht. Mein Entschluss war schnell gefasst und ich begann 2021 meine Ausbildung zur Dipl. Pilates-Trainerin beim Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI) Süd in Graz,

die ich mit Juni 2022 erfolgreich abgeschlossen habe. Das ganzheitliche Pilates-Training zielt auf Mobilität und Kräftigung der Tiefenmuskulatur ab.

Wie es der Zufall so will, trat ich mit **Fink Ernst** in Kontakt und die Begeisterung und das Interesse, miteinander in Zukunft zu arbeiten, war sofort geweckt. Da ich in seiner Praxis - dem Massagestützpunkt - sogar das Massieren ausprobieren durfte (Honig-Massage, Fußreflexzonen-Massage, Ganzkörper-Massage, usw.) wurde meine zweite Leidenschaft geweckt: das Massieren. Ein wunderbarer Beruf, bei dem man die Fähigkeit erlernt, allein mit seinen Händen Schmerzen zu lindern, Entspannung zu erzeugen, einfach jemandem eine Erholung vom stressigen Alltag zu ermöglichen. Die Ausbildung zur Masseurin startet im September und ab November dürft ihr euch von mir im Massagestützpunkt massieren lassen.

Wenn ihr mich also mal vermisst bzw. das Pilates Training ausprobieren möchtet, dann freue ich mich sehr, euch als Masseurin oder Dipl. Pilates Trainerin begrüßen zu dürfen

Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich eure Lisa-Maria Hofstadler



Pensionierung Reinhard Auner

Mit 30. April dieses Jahres ist unser Wassermeister Reinhard Auner in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt.

Reinhard Auner war 32 Jahre und 10 Monate Mitarbeiter der Marktgemeinde. Seine Tätigkeitsbereiche waren am Anfang die Mülldeponie und seit 2005 hauptsächlich die Wasserversorgung, zusätzlich im Rahmen der Wochenend- und Bereitschaftsdienste, auch die Abwasserentsorgung und das Biomasseheizwerk.

Mit seinem Eintritt in den Ruhestand

verlässt uns ein verlässlicher und kompetenter Mitarbeiter. Wir möchten uns bei Reinhard Auner für seinen Einsatz und sein Engagement im Rahmen seiner Tätigkeiten bei der Marktgemeinde sehr herzlich bedanken und ihm für den neuen Lebensabschnitt viel Freude, alles Gute und vor allem Gesundheit wünschen.



Dienstjubiläen

Im GemeindeServiceZentrum wurde kürzlich ein wenig gefeiert. Frau **Brigitte Sailer**, Herrn **Klaus Schnalzer** sowie Herrn **Manfred Heidenbauer** wurde im Rahmen von kleinen Feiern von Bgm. Otmar Hiebaum und AL. Raimund Ulz für Ihren Einsatz, welcher weit über die Pflichterfüllung hinausgeht, gedankt!

In einer Zeit, in der sich alles sehr rasch ändert, ist es nicht selbstverständlich 25 Jahre und mehr für einen Arbeitgeber da zu sein. Wir sind stolz und dankbar, dass Herr Heidenbauer



25 Jahre, Frau Sailer 30 Jahre und Herr Schnalzer bereits 35 Jahre für



das Wohl unserer Bürger tätig sind. Herzliche Gratulation!

Veränderungen im GemeindeServiceZentrum

Leider hat uns Herr **Mag. iur. Maximilian Lughofer** nach nur einem Jahr im Gemeindedienst auf Grund eines Angebotes der Landesregierung Steiermark, Abteilung 13, wieder verlassen. Wir wünschen ihm in seiner neuen Tätigkeit viel Erfolg und Glück!



An seiner Stelle wurde Herr **Thomas Mario Brandl** aus Mitterfladnitz als Bauamtsmitarbeiter in den Dienst gestellt. Auch am Empfang gibt es personellen Zuwachs: Frau **Julia Pfeifer** wurde als erste Ansprechperson für unsere Bürger_innen im GemeindeServiceZentrum eingestellt.

Wir möchten die neue Mitarbeiterin und den neuen Mitarbeiter herzlich im Team willkommen heißen und beiden viel Freude und Erfolg bei



der Erledigung ihrer manchmal sicher sehr herausfordernden Tätigkeiten wünschen!

GR-Sitzung 07.04.2022

Rechnungsabschluss 2021

Mit der VRV 2015 sind neben dem Beschluss des Rechnungsabschlusses auch noch eine ganze Reihe von Detailbeschlüssen erforderlich. Sämtliche Beschlüsse im Zusammenhang mit dem Rechnungsabschluss 2021 wurden vom Gemeinderat EINSTIMMIG gefasst.

Detailliertere Informationen zum Rechnungsabschluss 2021 entnehmen Sie bitte dem Bericht von GK Ing. Jürgen Maurer.

Nachnominierung in Fachausschüsse

Aufgrund des Ausscheidens von Thomas Rath aus dem Gemeinderat ist es notwendig geworden, Nachnominierungen vorzunehmen. Sämtliche freigewordenen der FPÖ zustehenden Ausschusssitze hat GR. Philipp Heining übernommen.

Änderung Zufahrt im Gewerbegebiet

Durch Abtausch eines von der Gemeinde nicht mehr benötigten Grundstücks im Gewerbegebiet konnte eine

den heutigen Anforderungen entsprechende verkehrstaugliche Zufahrt geschaffen werden. Auch dieser Beschluss wurde EINSTIMMIG gefasst.



Flächenwidmungsplanänderung

Feldgartenweg

Am Feldgartenweg wurden zwei weitere Bauplätze als Bauland gewidmet. Die notwendigen Beschlüsse wurden vom Gemeinderat EINSTIMMIG gefasst.

Veräußerung eines Grundstücks

Im Bereich des Feldgartenweges wurde eine, an ein Baugrundstück angrenzende Teilfläche, mit einer Größe von 264 m² an den Eigentümer des Baugrundstücks veräußert. Diese Veräußerung wurde vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen.

Ukrainehilfe

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, als Soforthilfe für die Opfer des Krieges in der Ukraine € 3.000,- an Nachbar in Not zu spenden.

FLÄWI-Änderungen für den Schulcampus

Nachgeschaltet nach einem wasserrechtlichen und naturschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für die Hochwasserfreistellung des Bauplatzes für den Kindergarten wurden die raumordnungsrelevanten Verfahren in der Gemeinderatssitzung behandelt. Sowohl die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzepts

als auch die Flächenwidmungsplanänderung wurden vom Gemeinderat EINSTIMMIG beschlossen.

Wirtschaftsförderung für neu angesiedelte Betriebe

Die aus dem Jahr 1994 stammende Förderung für sich neu in Markt Hartmannsdorf ansiedelnde Betriebe wurde überarbeitet und angepasst. Dieser Beschluss wurde ebenfalls EINSTIMMIG gefasst.

Die neuen Förderrichtlinien können Sie unter www.markthartmannsdorf.at/buergerservice/foerderungen einsehen.

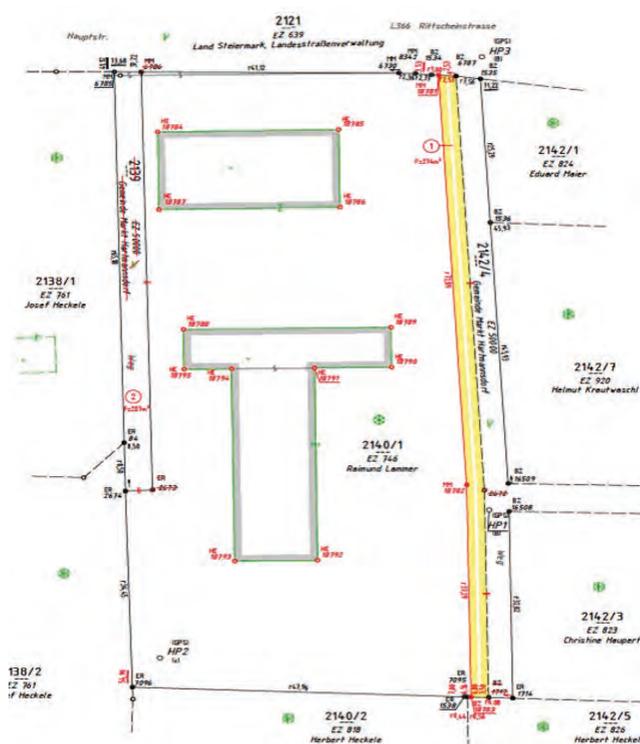


Leitungskataster - Vergabe Kamerabefahrung Kanal Abschnitt I

Um in Zukunft noch in den Genuss von Förderungen in der Siedlungswirtschaft gelangen zu können, ist es notwendig, bis dahin sowohl für die Wasserversorgung als auch für die Abwasserentsorgung die gesamten Netze zu digitalisieren. Beim Kanalnetz ist es notwendig, alle Leitungen, welche älter als 10 Jahre sind, auch innen mittels Kamerabefahrung zu inspizieren.

Die geschätzten Gesamtkosten für die Kanalleitungen betragen € 660.000,- und für die Wasserversorgung € 260.000,- aufgeteilt bis 2027.

Die Vergabe der Kamerabefahrung für den Abschnitt I wurde EINSTIMMIG an den Bestbieter, die Fa. Rohrmax mit einer Nettoauftragssumme von € 54.414,09 vergeben.



Bürgerservice

Umlaufbeschluss 14.06.2022

Über das Kreditvergabeportal Loanbox, dieses ist eine unabhängige Geld- und Kapitalmarkt-Plattform für öffentlich-rechtliche Kreditnehmer, hat die Gemeinde über ein offenes Ausschreibungsverfahren einen Kredit in der Höhe von € 3.250.000,- mit einer Laufzeit von 25 Jahren für den Kindergartenneubau ausgeschrieben.

Die Ausschreibung lieferte als Bestbieter die Austrian Anadi Bank AG mit einem Aufschlag von 0,24 % auf den 6 Monats-EURIBOR. Die Vergabe erfolgte per Umlaufbeschluss EINSTIMMIG.

Platzwart gesucht!

Es wird ein
Platzwart für den Sportplatz
gesucht.

Aufwand im Durchschnitt
ca. 20 Stunden/Monat

Obmann Roman Thomaser
0660 519 75 40
office@womi.at

BONSAI WORKSHOP für Interessierte

Dienstag, 23.8.2022, 14.00 Uhr
bei und von Johannes Zivithal

Pflanzen-Auswahl, Beschaffung,
Gestaltung,
Substrat, Ausrüstung,
Standort

Anmeldung bei
Johannes Zivithal
0664 960 49 76



Bürgerservice

Internetbetrug - Wissen schützt

„Was? Schon wieder ist eine leichtgläubige, naive Person auf einen Betrüger im Internet hereingefallen? - Das könnte MIR niemals passieren!“

So oder ähnlich reagieren viele Menschen, wenn sie von einem Betrug im Internet hören oder lesen.

Dass jedoch bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen grundsätzlich JEDE/R Opfer eines Betruges bzw. einer Täuschung werden kann, ist vielen Leuten nicht bewusst.

Um die Bevölkerung bestmöglich vor Gefahren im Internet zu schützen, geben Präventionsbeamte des Landeskriminalamtes Stmk Tipps zur Computersicherheit und richtigem Verhalten im Netz.

- Allgemeine Computersicherheit (Virenschutz, Firewall, Updates,

Vortrag: Gefahren und Tricks im Zusammenhang mit Betrugshandlungen

31.08.2022
Beginn um 18.00 Uhr
im Turnsaal der VS Ottendorf

Interessierte Bürger_innen können sich für den Vortrag im Gemeinde-ServiceZentrum (03114 220111) anmelden.

- Lotteriegewinn, Erbschaft & Co
- Phishing
- Online-Banking
- Lösegeld-/Verschlüsselungstrojaner (Ransomware)
- FB-Betrug/"Hacking"
- Fake-Rechnungen/Abmahnungen
- Online-Shopping/Fakeshops
- Gratisangebote/Abofallen

- Liebes-/Heiratsschwindler (Love-Scamming)
- Erpressung mit sexuellen Inhalten (Sextortion)
- Kleinanzeigenbetrug (ebay, willhaben, Immobilienanzeigen etc.)
- Sichere Zahlungsweisen vs. Moneytransmitter (Bargeldtransfer)
- Datenmissbrauch, Identitätsdiebstahl, Versenden von Dokumenten
- Telefonbetrug (Enkel/Neffentrick, falsche Polizisten, Europol/Interpol, Microsoftmitarbeiter etc.)
- Wo bzw. wie kann ich mir selbst Informationen holen?
- Wie ist die richtige Vorgangsweise, wenn ich selbst Opfer eines Betruges geworden bin?

Landespolizeidirektion Steiermark Landeskriminalamt

Kriminalprävention - AB 04
Straßgangerstraße 280, 8052 Graz
Tel. +43 59 133 60 3333

lpd-st-lka-kriminalpraev-
vention@polizei.gv.at

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI 

Selbstversicherung in der Pensionsversicherung

für Zeiten der Pflege naher Angehöriger

Personen, die unter erheblicher Beanspruchung ihrer Arbeitskraft eine(n) nahe(n) Angehörige(n) in häuslicher Umgebung (Wohnsitz im Inland) pfe-



gen, können sich zu begünstigten Bedingungen in der Pensionsversicherung selbstversichern. Vor Beginn der Selbstversicherung ist die ausgeübte Erwerbstätigkeit entsprechend zu

vermindern. Wenn vorher noch keine Pflicht-, Selbst- oder Weiterversicherung in der Pensionsversicherung bestanden hat, gibt es diese Möglichkeit ebenfalls. Die Beiträge werden auch rückwirkend bis zu einem Jahr vor der Antragstellung zur Gänze aus Mitteln des Bundes getragen. Als monatliche Beitragsgrundlage gilt derzeit ein Betrag von € 2.027,75.

Liegt neben der Selbstversicherung eine die Pflichtversicherung begründende Erwerbstätigkeit oder eine andere Beitragszeit vor, so ist die Beitragsgrundlage in der Höhe festzusetzen, dass sie gemeinsam mit der (den) übrigen Beitragsgrundlage(n) die jeweils geltende Höchstbeitragsgrundlage nicht übersteigt (das 35fache der täglichen Höchstbeitragsgrundlage pro Monat).

Ein weiteres Kriterium ist der Anspruch auf Pflegegeld der Stufe 3 oder ab der Stufe 1 bei nachweislich demenzieller Erkrankung. Die Möglichkeit der Selbstversicherung wird auch für Zeiten der Pflege eines Kindes mit Behinderung angeboten - wenn den hierfür erstellten Vorgaben entsprochen wird.

Bei der Antragstellung bieten wir gerne Hilfe im GemeindeServiceZentrum an bzw. besprechen gemeinsam individuelle Fälle.



www.ekiz-gleisdorf.at

NEUES PROGRAMM AB ANFANG AUGUST ONLINE!
Auf unserer Website schnuppern, aussuchen und gleich bequem ANMELDEN!
Viel Spaß für Groß und Klein bei Gruppen rund um **Turnen, Musik, Englisch, Yoga, Pickler, Zwergensprache, Kochen** u.v.m.

RUND UMS BABY, Sommerkurse
ab 30.07. Geburtsvorbereitungskurs
ab 03.08. **Babymassage***
ab 22.08. **Schwangerengymnastik***
* auch online

ELTERN- & WEITERBILDUNG
Dr. Jan-Uwe Rogge
ONLINE: 14.-17. November 2022
* Kinder in Krisen begleiten
* Starke Gefühle - Trotz, Angst und Wut
LIVE im FORUM KLOSTER und ONLINE:
13.-14. Juni 2023:
* Kinder wollen Grenzen
* Vom Trotzalter bis in die Pubertät

Unser gesamtes Bildungsprogramm ist ab Anfang August auf unsere Website buchbar
www.ekiz-gleisdorf.at

Anmeldungen bis 3 Tage vor Veranstaltung auf unserer Website, via Mail oder Telefon

INFO Tel.: 0664/333 8200
kontakt@ekiz-gleisdorf.at
Dr.-Hermann-Hörning-Gasse 31, 8200 Gleisdorf

Kostenlose Glaskaraffe

*Solange der Vorrat reicht!
Nur noch eine begrenzte Stückzahl ist vorhanden.*

Anlässlich des **40-jährigen Bestandsjubiläum des Wasserverband Vulkanland** wurde für jeden Haushalt eine Glaskaraffe zur Verfügung gestellt.

Diese kann zu den Öffnungszeiten im **GemeindeService-Zentrum** abgeholt werden.



Ordnung schaffen – über das Leben hinaus

Ablebensvorsorge heißt, Eigenverantwortung zu übernehmen und Ihre Angehörigen im Anlassfall zu entlasten. Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für eine unverbindliche Beratung betreffend einer Ablebensversicherung zur Verfügung.

► **03153/200 90 (24 h)**

Bestattung Radaschitz

8333 Riegersburg 172 | 8330 Feldbach, Pfarrgasse 1



Bestattung
RADASCHITZ

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung.

www.bestattungradaschitz.at

Tagesmütter, Tagesväter gesucht!

In unserer Gemeinde befinden sich vorwiegend Pendler*innen, die eine flexible Betreuungszeit benötigen. Arbeitszeit ist häufig mit einer öffentlichen Einrichtung wie Kinderkrippe und Kindergarten nicht abzudecken. Der Appell richtet sich an Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten und eine Tagesmutterausbildung absolvieren möchten. Diesen Beruf im eigenen Heim ohne Anfahrt auszuüben und dabei seine eigenen Kinder zu betreuen, ist etwas Besonderes. Mit Kindern zu arbeiten ist eine wundervolle und bereichernde Aufgabe. Vielleicht fühlst du dich angesprochen!

Tagesmütter
Tagesmütter Graz-Steiermark
gemeinnützige Betriebs GmbH

Ausbildungsstart
TAGESMUTTER/-VATER,
KINDERBETREUER/IN

TERMINE:
Graz: 15.9.2022 | 0316 / 671 460-16
Kalsdorf: 6.10.2022 | 03135 / 554 84-23
Gleisdorf: 3.11.2022 | 03112 / 64 68-21

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns bitte an!

Ausbildungskosten € 1.950,- (alles inklusive)
Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten! www.tagesmuetter.co.at



Kindergarten

Bei uns ist was los ...

Der Frühling stand bei uns ganz im Zeichen des Schmetterlings. In jeder Gruppe wurde eifrig beobachtet, wie die kleinen Raupen immer größer und dicker wurden und sich schließlich verpuppten. Nach nur ein paar Tagen konnten wir dann die schönen Schmetterlinge bewundern, die daraus geschlüpft waren.

Ein weiterer Schwerpunkt im Frühling war der Wald. Wir haben mit den Kindern gemeinsam tolle Waldwochen verbracht, wo die Kinder Naturerfahrungen sammeln konnten, Sachinformationen über den Wald und dessen Lebewesen erhalten haben und den Wald mit allen Sinnen wahrnehmen und spüren konn-



ten. Der Wald bietet zahlreiche Möglichkeiten für die Kinder, ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu testen. Sei es beim Klettern, beim Balancieren auf einem Baumstamm oder beim Laufen. Ein Höhepunkt für jede Gruppe war dann ein gemeinsames Waldpicknick mit den Eltern. Hinter uns liegt ein schönes Kindergartenjahr, wo viele neue Eindrücke, Erfahrungen, Erlebnisse gewonnen und Freundschaften geknüpft wurden. Jedes einzelne Kind hat seinen Platz in unserem großen Haus ge-

ten. Der Wald bietet zahlreiche Möglichkeiten für die Kinder, ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu testen. Sei es beim Klettern, beim Balancieren auf einem Baumstamm oder beim Laufen. Ein Höhepunkt für jede Gruppe war dann ein gemeinsames Waldpicknick mit den Eltern.

Hinter uns liegt ein schönes Kindergartenjahr, wo viele neue Eindrücke, Erfahrungen, Erlebnisse gewonnen und Freundschaften geknüpft wurden. Jedes einzelne Kind hat seinen Platz in unserem großen Haus ge-

funden. Wir als Kindergarten team erleben diese Zeit immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Einerseits sind wir dankbar dafür, dass wir die Kinder ein Stück auf ihrem Weg begleiten durften und freuen uns darüber, wie toll sich jedes einzelne Kind entwickelt hat. Andererseits ist es auch Zeit unsere Schulanfänger in die Schule zu verabschieden. In diesem Sinne wünschen wir euch nochmals alles, alles Liebe und Gute für euren weiteren Lebensweg, sowie viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.



Von der Schulleitung

Wieder geht ein „durchwachsendes“ Schuljahr zu Ende. PCR- und Antigen-tests sowie das Tragen von Schutzmasken haben uns begleitet. Nun, am Ende des Schuljahres sind wir froh, dass ein großer Schritt in Richtung **Normalität** möglich ist. Einen kleinen Auszug unserer vielfältigen Aktivi-

täten können Sie den Berichten entnehmen. Noch mehr aktuelle Themen finden Sie auf unserer **Homepage** www.vs.hartmannsdorf.at oder Sie scannen einfach den beigefügten **QR-Code**. Besonders stolz sind wir auf die **Auszeichnung eEducation-Expert-Schule**, die unsere



Bemühungen rund um den sicheren Umgang mit digitalen Geräten ausgezeichnet.

Im Namen des Teams der VS darf ich mich recht herzlich bei allen Schulpartner_innen, Unterstützer_innen und Kooperationspartner_innen bedanken und wünsche allen Leser_innen einen **schönen Sommer**.

Schulleiterin Gudrun Lienhart

Känguru der Mathematik

Am dritten Donnerstag im März findet alljährlich der große **Mathematik-Wettbewerb** statt. Allein in Österreich nehmen 100 000 Schüler_innen daran teil. An der VS Markt Hartmannsdorf nahmen die Kinder der 2. bis 4. Klasse teil.

Im Rahmen der Dienstagsrunde wurden die besten "Tüftler" der Schule geehrt. **Lorena Hiebaum** aus der 4b konnte sich als **beste Mathematikerin der Schule** durchsetzen.



Besuch von Gemeinde-Einrichtungen

Was sind die Aufgaben des Bürgermeisters? Welche Einrichtungen gehören zu unserer Gemeinde? Wie läuft ein Feuerwehreinsatz ab? Antworten auf diese und noch mehr Fragen er-

hielten die Kinder der 3. Klassen beim Besuch von Gemeinde-Service-Zentrum und Feuerwehr. Danke an **Bgm. Otmar Hiebaum**, der sich ausführlich Zeit für die Fragen und Anliegen der jungen Gemeindebürger_innen genommen hat.

Was passiert mit unserem Abwasser?

Auf die Suche nach einer Antwort begaben sich die Kinder der 4. Klassen bei einem Besuch der Kläranlage. **Betriebsleiter Andreas Hopper** und **Klärwärter Herbert Payr** erklärten den Kindern, welche Schritte das Abwasser durchläuft, bis es wieder sauber ist.

Herzlichen Dank für die informativen Vormittage!



Aus dem Schulleben

Mal- und Zeichenwettbewerb „Was ist schön?“

Die schulinternen Preisträger_innen des **52. internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbes** wurden im Rahmen einer kleinen Feier im Beisein der gesamten Schulgemeinschaft ge-

eehrt. Die Übergabe der Preise fand durch die beiden Jugendbetreuer der Raiffeisenbank Markt Hartmannsdorf, **Stephan Haidinger** und **Stefan Sailer**, statt.

Wir sind stolz auf unsere talentierten Künstler_innen!

Wir sind Meistersinger-Schule!

Die vielfältigen musikalischen Aktivitäten unserer Schule, allen voran die Unverbindliche Übung „Musikalisches Gestalten“, wurden mit der Auszeichnung „**Meistersinger-Gütesiegel**“ belohnt.



Volksschule & Mittelschule

Musik liegt in der Luft

Im Rahmen eines übergreifenden Projekts von VS, MS und Musikschule hatten die Kinder der 4. Klassen VS und der 1. MS die Gelegenheit, in die weite Welt der Musik einzutauchen.

Von der Oboe bis hin zu sämtlichen Streichinstrumenten, vom Hackbrett über die Steirische Harmonika bis hin zu Klarinetten, Flöten und Saxophonen. Von Tuba, Horn und Posaunen bis hin zur Trompete und von rockigen E-Gitarren-Riffs bis hin zu groovigen Drum Loops der vielfältigen Schlaginstrumente wurde ausprobiert und kennengelernt.

Darüber hinaus wurde den Kindern auch gezeigt, wie es funktioniert Stücke zu erproben und wie sich der Weg gestaltet, um Mitglied eines Streicherensembles, einer Bläsergruppe, eines Chores, einer Rockband oder

der Blasmusikkapelle zu werden. Die gemeinsame Chorprobe und die Kirchenorgelführung bleiben dabei mit Sicherheit in Erinnerung der Schüler_innen.

Bei der abschließenden Präsentati-

on stellten die Projektteilnehmer_innen ihre Erfahrungen ihren Schulkollegen_innen vor, wobei der eine oder andere schon ein Liedchen auf einem Musikinstrument zum Besten gab.



Von der Schulleitung

Das Schuljahr geht dem Ende zu, es gibt viele Tests, Schularbeiten, Arbeitsaufträge oder Referate zu erledigen. Trotzdem nahmen wir uns auch die Zeit und boten viele Workshops und Aktionen an, was intensives Lernen bedeutet.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer – ob bei der Arbeit oder in der Freizeit, genießen Sie die Sonne und Wärme. Herzliches Danke an alle, die uns das ganze Jahr über unterstützen, fördern und Gutes tun.

Andrea Ulz

Was sich sportlich tat

Ca. 40 Schüler_innen aus allen Klassen nahmen am Waldlauf in Stubenberg teil. Einige Schüler_innen konnten gute Ergebnisse erzielen. Wir sind stolz auf die sportlichen Leistungen!



Digitales Lernen mit Cybercoaches

Zwei Stunden pro Klasse informierte ein **Cybercoach** über Themen wie: sicheres Passwort, Fake News, Recht am eigenen Bild/Urheberrecht, Smartphone und Apps, Cybermobbing, Datenschutz, etc. Das Lernen der Medienkompetenz ist großgeschrieben.

Digitales Lernen für Eltern: Ein Angebot von VS und MS, Schulsozialarbeit, Familienakademie und Elternverein war der **Vortrag** vom Psychotherapeuten und Medienpädagogen **Lukas Wagner**: „Die Kinder in der digitalen Welt begleiten, begreifen und begrenzen“. Er nahm uns Eltern die Angst vor den digitalen Medien und zeigte in einem kurzweiligen Vortrag Chancen und Wege des Umgangs mit der digitalen Welt auf.



Workshop

Under 18, das Präventions- und Aufklärungsprogramm der Polizei: Die



Hartmannsdorferin **Daniela Rechberger**, begleitet von einem Polizisten der örtlichen Dienststelle, informierte in mehreren Treffen über Jugendschutz, Strafrecht, Zivilcourage, Umgang mit digitalen Medien... Die Schüler_innen waren sehr interessiert und motiviert und arbeiteten fleißig mit.

Schulveranstaltungen dürfen wieder stattfinden

Schikurs der zweiten und dritten Klassen

Riesneralm bzw. Tauplitz waren das Ziel. Alle haben das Schifahren gelernt und geübt, haben Informationen von den AUYA-Sicherheitsguides erhalten, haben Gemeinschaft und Spaß erlebt und genossen die Tage sehr.



Die vierten Klassen: Wienwoche – Mauthausen - Linz

Die Schüler_innen lernten unsere Bundeshauptstadt kennen und erlebten die Gemeinschaft bei Führungen, Spaziergängen, in einem tollen Quartier, bei Begegnungen mit Kunst, Kultur, Technik und Politik.

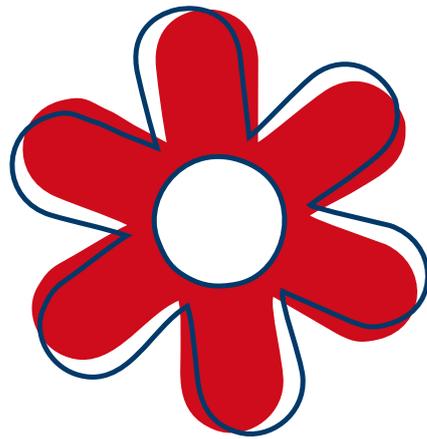
In Mauthausen lernten sie ein Stück Zeitgeschichte bei der Führung durch das Konzentrationslager. Sie waren vom „Raum der Namen“ beeindruckt. In der Stadt Linz lernten sie neben dem Vergnügungspark auch das Ars Electronica Center - das Museum der Zukunft kennen.



2022

FERIENKALENDER

Markt Hartmannsdorf



MARKT  **HARTMANNSDORF**
wo das leben freude macht

Veranstaltungskalender für den Sommer 2022

Schwimmkurs Schwimmschule Kölli

Termine:

Mo-Fr 11.07 - 15.07.2022 | 12.30 - 14.30 Uhr
Mo-Fr 01.08 - 05.08. 2022 | 12.30 - 14.30 Uhr

Anmeldung:

GemeindeServiceZentrum, 03114 22 01 11

Alter: ab 4 Jahre

Kostenbeitrag: 110 Euro

MONTAG

11

JULI

&

MONTAG

01

AUGUST

Sommerkino Tagebuch einer Biene

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Treffpunkt: Dorfhof

Vom Schlupf bis zur Gründung eines neuen Stamms begleitete er eine einzelne Biene, zeigt wie unterschiedlich die Bienen im Stamm mitunter agieren. Die Wildbienen gehören seit einigen Jahren zu den bedrohten Tierarten auf der Welt. Wären sie einmal nicht mehr auf der Erde zu finden, würde nicht nur die Biodiversität, sondern auch der Mensch darunter leiden.

DIENSTAG

12

JULI

Fischen

Uhrzeit: 09.00 - 11.00 Uhr

Anmeldung:

Erwin Rainer, 0664 546 86 40

Treffpunkt: Großschädl Teich

Begleit- und Aufsichtspersonen erwünscht!
Angelausrüstung erforderlich!

Kein Kostenbeitrag

FREITAG

15

JULI

Gratis Eintritt ins Freibad

Gültig am 23.07.2022

Anmeldung: Vor Ort im Freibad
Keine Vorreservierung notwendig

Treffpunkt:

Freibad Markt Hartmannsdorf

Freier Eintritt für alle Kinder bzw. alle Schulkinder der Volksschule und Mittelschule Markt Hartmannsdorf

SAMSTAG

23

JULI

Anfertigung einer Tasche

Termine: jeweils 6 Kinder
Gruppe1: 09.00 - 12.00 Uhr
Gruppe2: 13.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung:

Irmgard Rainer 0664 926 96 21

Treffpunkt:

Schule Markt Hartmannsdorf

Alter: 10-14 Jahre

Kostenbeitrag: Wird vor Ort bekannt gegeben.

MONTAG

25

JULI

Rotes Kreuz

Uhrzeit: 9.30 - 11.00 Uhr

Anmeldung:

Petra Pallier, 0664 375 45 84

Treffpunkt: Rotes Kreuz Markt Hartmannsdorf

Erfahre mehr über die Aufgaben und Einsatzbereiche der örtlichen Rettungsstelle. Welche Ausstattung hat ein Rettungswagen, welche Ausbildung benötigt man um Sanitäter oder Rettungsfahrer zu werden?

Alter: 6-14 Jahre

Kein Kostenbeitrag

DIENSTAG

26

JULI

„Was ist wirklich mit Lisa passiert?“

BerufsFindungsBegleitung -
Steirische Volkswirtschaftliche Gesellschaft

Termine:

Gruppe1: 09.00 - 12.30 Uhr
Gruppe2: 09.30 - 13.00 Uhr

Alter: 12-14 Jahre

Anmeldung: Petra Hofer, 0676 84 17 17 60 | petra.hofer@stvg.com

Treffpunkt: Schule Markt Hartmannsdorf

Eine Detektivgeschichte, bei der ihr im Team verschiedene Rätsel und Aufgaben löst. Unter Einsatz eurer Stärken, Fähigkeiten und Talente klärt ihr den Fall auf!

DONNERSTAG

28

JULI

Wer zeichnet mit?

Uhrzeit: 09.00 - 11.30 Uhr

Ansprechperson:

Ulrich Sonnleitner, 0664 416 74 67

Treffpunkt: Gemeinschaftsraum Pöllau

Wie zeichnet man ein Pferd oder einen Fußballer, der gerade ein Tor schießt? Ulrich Sonnleitner zeigt euch, wie ihr mit der "Kartoffelmethode" mit Kreativität und ein bisschen Übung großartige Zeichnungen erstellen könnt.

Alter: 7-14 Jahre

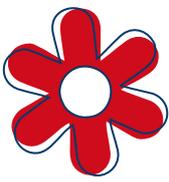
Kein Kostenbeitrag

Mitzubringen: Bleistift und Buntstifte,
Spitzer nicht vergessen, Radiergummi

FREITAG

29

JULI



Besuch Styrrassic Park

Bad Gleichenberg

Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr

Ansprechperson:
Erwin Rainer, 0664 546 86 40

Treffpunkt:
GemeindeServiceZentrum Markt Hartmannsdorf
Maximale Teilnehmerzahl: 30

Alter: 8-14 Jahre
Jause nicht vergessen!

Kein Kostenbeitrag

MONTAG

01

AUGUST

Sport Donnerer Tennis

Termine:

Mo-Fr 01.08. - 05.08.2022 | 09.00 - 12.00 Uhr
Mo-Fr 29.08. - 02.09.2022 | 09.00 - 12.00 Uhr

Ansprechperson:
Kurt Donnerer, 03114 22 23 | 0650 740 68 30

Treffpunkt: Sporthalle Markt Hartmannsdorf

Alter: ab 5 Jahre

Kostenbeitrag: 40 Euro + 20 Euro Mitgliedsbeitrag beim UTC Markt Hartmannsdorf (Spielberechtigung inkl. Versicherung!)

MONTAG

01

AUGUST

&

MONTAG

29

AUGUST

Gärtnerei Nast

Uhrzeit: 9.00 - 11.00 Uhr

Ansprechperson:
Franz Nast, 0664 125 69 55

Treffpunkt: Gärtnerei Nast

Was wächst in einem Glashaus?
Wie setzt man einen Salat, Gurken oder Tomaten an? Spannendes und Wissenswertes erfährst du vor Ort in Melben bei Oed in der Gärtnerei Nast!

Alter: 6-14 Jahre

DONNERSTAG

04

AUGUST

Bau eines Lehmofens

Termin: Mo. 08.08 bis Do 11.08.2022

Uhrzeit: 9.00 - 13.00 Uhr

Ansprechperson:
Hannes Terler, 0676 348 04 38

Treffpunkt: Industriegasse 6

Erfahre unter fachkundiger Anleitung, wie man einen Backofen aus Lehm und Stroh baut!

Kostenbeitrag: Wird vor Ort bekanntgegeben

MONTAG

08

AUGUST

BIS

DONNERSTAG

11

AUGUST

Tierwelt Herberstein

Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr

Ansprechperson:
Erwin Rainer, 0664 546 86 40

Treffpunkt:
GemeindeServiceZentrum Markt Hartmannsdorf

Maximale Teilnehmerzahl: 30

Alter: 8-14 Jahre
Jause nicht vergessen!

Kein Kostenbeitrag

MONTAG

08

AUGUST

Faszination Natur

Uhrzeit: 8.00 - 12.00 Uhr

Ansprechperson:
Rupert Lorenzer, 0664 520 20 85

Treffpunkt: Schule Markt Hartmannsdorf
unbedingt Jause mitnehmen!

Auf einer gemütlichen Wanderung soll die Vielfalt der heimischen Natur entdeckt werden. In unserer Natur gibt es unzählige Pflanzen, Insekten und Kleintiere, die wir erkunden. Begleit- und Aufsichtspersonen erwünscht!

Alter: 8-14 Jahre

Kein Kostenbeitrag

FREITAG

12

AUGUST

Spielevormittag Dorfhof

mit Kindergartenpädagogin Annika Rainer

Uhrzeit: 9.00 - 11.30 Uhr

Ansprechperson:
Erwin Rainer, 0664 546 86 40

Treffpunkt:
Dorfhof

Alter: 6-12 Jahre

Kein Kostenbeitrag

MITTWOCH

17

AUGUST

Faszination Holz

Uhrzeit: 9.00 - 12.00 Uhr

Ansprechperson:
Gerti Zierer, 0664 550 10 42

Treffpunkt: Pöllau 108

Wie entsteht eine Skulptur oder ein Spielzeug aus Holz? Eine spannende Entdeckungsreise in der Werkstätte des "Holzwurms" Hans Peter Zierer.

Alter: 10-14 Jahre

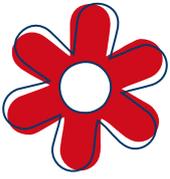
Maximale Teilnehmerzahl: 6

Kein Kostenbeitrag

DONNERSTAG

18

AUGUST



Dem Brot auf der Spur...

Uhrzeit: 8.00 - 10.00 Uhr

Ansprechperson:

Manfred Donnerer, 0664 122 59 39

Treffpunkt: Vor der Backstube Donnerer

Wie entsteht ein Brot? Welche Zutaten braucht man dazu? Wie früh muss ein Bäcker aufstehen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bekommt ihr vor Ort.

Maximale Teilnehmerzahl: 8

Kein Kostenbeitrag



DancePower Kids

Uhrzeit: 10.00 - 11.30 Uhr

Ansprechperson:

Christina Konetschnik, 0664 300 58 22

Treffpunkt:

Wiese vor der Stocksporthalle in Pöllau

Erlernen leichter Tanzschritte zur passenden Musik und Bewegungsspiele, wobei der Spaß an erster Stelle steht!

Alter: 6-10 Jahre

Kostenbeitrag: 2 Euro



Imkerei Ulz

Uhrzeit: 08.00 - 11.00 Uhr

Ansprechperson:

Ing. Josef Ulz, 0664 88 50 76 62

Treffpunkt: Feuerwehr Pöllau

Wie entstehen Honig und dessen Produkte? Wie wird geerntet, wie verläuft das Leben einer Honigbiene im Jahresverlauf? Spannende Fragen, die der Pöllauer Imker Josef Ulz bei einer Führung rund um die Imkerei beantwortet.

Kein Kostenbeitrag



Lerncamp 2022

Uhrzeit: Di - Do 9.00 - 11.00 Uhr

Anmeldung:

Dipl.Päd. Andrea Ulz, 0680 111 21 81

Treffpunkt: Schule Markt Hartmannsdorf

Wie in den vergangenen Jahren findet unser Lerncamp in der letzten Ferienwoche statt. Ehemalige Schülerinnen und Schüler der MS werden dir den Einstieg ins neue Schuljahr mit viel Spaß und Humor erleichtern! Bitte rechtzeitig anmelden!

Kein Kostenbeitrag



Sommer Ferienprogramm 2022

Der Sommer steht vor der Tür und damit auch wieder die verschiedenen Freizeitangebote für die Hartmannsdorfer SchülerInnen und Schüler. Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch dieses Jahr ein buntes und abwechslungsreiches Programm für unsere Kids auf die Beine gestellt.

Wann und wie kann man sich anmelden?

Bei unseren Programmpunkten läuft die Anmeldung direkt über den Veranstalter! Anrufen, anmelden und schon ist man dabei!

Bei Absage oder Änderungen des Events werden Sie telefonisch vom jeweiligen Veranstalter informiert!

GR. Dipl. Päd. Erwin Rainer

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldungen für die einzelnen Veranstaltungen des Ferienprogramms werden ab 01.07.2022 entgegen genommen. Bei einigen Programmen ist es erforderlich sich rechtzeitig anzumelden, da nur eine bestimmte Anzahl von Kindern mitmachen kann. Die Telefonnummer des Ansprechpartners- bzw. Veranstalters entnehmen sie aus dem Folder. Günstig wäre es, sich spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn anzumelden. Für Kurzentschlossene oder jene die es verabsäumt haben sich anzumelden, empfehle ich, Kontakt mit dem Veranstalter aufzunehmen. Fotos, die bei der Veranstaltung gemacht werden, können in weiteren Publikationen Verwendung finden. **Bei Schlechtwetter oder bei zu wenigen Anmeldungen kann eine Veranstaltung abgesagt werden.** Bitte beachten Sie unbedingt das Erfordernis einer geschäfts- und handlungsfähigen Aufsichtsperson für ihr Kind bei diversen Veranstaltungen! Bei Missachtung dieser Vorschrift übernimmt die Marktgemeinde Markt Hartmannsdorf keine Haftung für etwaige straf- bzw. zivilrechtliche Folgen!

Aus dem Schulleben

Literatur

Die Schüler_innen der dritten und der vierten Klassen hatten Besuch vom jungen Schriftsteller Colin Hadler, der sehr kurzweilig, spannend, lustig und mitreißend seine Bücher vorstellte. Sowohl den Lehrer_innen wie den Schüler_innen gefiel sein Vortrag bzw. sein „Literatur-Kabarett-Auftritt“.

Begegnung mit Lánycsók

Bei einem Kurzbesuch von Frau Direktor Kata Varga und der Deutschlehrerin Timea Timi Bittner aus **Lánycsók**



vereinbarten wir ein **Online-Treffen**: Schüler_innen der 2. Klassen unserer Schule trafen Online Schüler_innen der 3. Klasse der ungarischen Schule: Vorstellung ihres Ortes und der umliegenden Örtlichkeiten, Erzählen von den Osterbräuchen, Striezel flechten und Ostereier färben (filmen und zur Partnerschule senden) waren am Programm.

Wir gratulieren

Viel Zeit ist verstrichen, ehe die folgende Information auch an unsere Ohren vorgedrungen ist. Umso herzlicher gratuliert die Schulgemeinschaft nun der Absolventin unserer ehemaligen Hauptschule **Daniela Tunst** zur **Ernennung Hofrätin**. Ein Beweis mehr, dass man nicht männlich sein und über 60 Jahre alt werden muss, um diese hohe Auszeichnung verliehen zu bekommen!

Nach dem Besuch der örtlichen Volks- und ehemaligen Hauptschule maturierte Daniela am BORG Feldbach und trat danach mit dem Beginn der Polizeischule in Wien den Exekutivdienst am 1.1.1994 an. Nach acht Dienstjahren als Streifenpolizistin in Wien folgten folgende weitere Ausbildungen:

2004: Abschluss eines dienstführenden Kurses für die mittlere Führungsebene
2004 bis 2006: hauptamtliche Lehrerin in der Sicherheitsakademie (Polizeischule)

2006 bis 2009: Bachelorstudium Polizeiliche Führung (Offiziersausbildung)
2009 bis 2012: Stabsoffizierin im Landespolizeikommando Wien

2011 bis 2013: Masterstudium Strategisches Sicherheitsmanagement

2012 bis 2017: Referatsleiterin Veranstaltungsmanagement und Neue Me-



dien Landespolizeidirektion Wien
2017 bis 2019: Leiterin der Pressestelle der Landespolizeidirektion Wien
Seit 2020: Stellvertretende Leiterin des Büros Öffentlichkeitsarbeit und Leiterin der Pressestelle der LPD Wien
Des Weiteren ist Daniela auch Kommunikationstrainerin an der Fachhochschule, Mitglied in Auswahl- und Dienstprüfungskommissionen sowie bestelltes Mitglied in Begutachtungskommissionen.

Ihr derzeitiger Aufgabenbereich im Büro für Öffentlichkeitsarbeit umfasst die gesamte interne und externe Kommunikation der Wiener Polizei mit derzeit knapp 9000 Mitarbeiter*innen. Diese erfolgt über klassische Medien, aber auch über Soziale Medien wie Facebook und Twitter. Weiters ist das Büro für sämtliche

Gratulation

Bürgerangelegenheiten und Bereiche die Diversität betreffend zuständig. Ein hohes Maß an Flexibilität wird von ihr abverlangt, weil tägliche Vorkommnisse wie Mord, Raub sowie sonstige Verbrechen und Vergehen nicht planbar sind. Aber nicht nur auf diese, sondern auch auf Präventionsarbeit, Unfälle, Großereignisse wie Demonstrationen muss rasch, transparent und trotzdem mit Rücksichtnahme auf Datenschutz, Schutz persönlicher Interessen, Amtsgeheimnis und den Fortgang der Ermittlungen geachtet werden.

Außerdem ist Daniela mit Personalangelegenheiten, der Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit zwischen den Fachbereichen bei Großereignissen (Demonstrationen,...), der Erstellung von Wordings und der Weiterentwicklung der Dienststelle (zB. Modernisierung der Kommunikation) befasst. Eine willkommene Abwechslung sind repräsentative Aufgaben insbesondere bei Veranstaltungen, Delegationsbesuchen, Botschaftstreffen, etc..

Ein spannender, sehr verantwortungsvoller und umfangreicher Aufgabenbereich, der da täglich zu bewältigen ist. Dazu wünscht dir die Schulgemeinschaft weiterhin alles erdenklich Gute!
Wilfried Mittendrein

“Kamfu mir helfen?“

fragt der Elefant, nachdem er sich den Rüssel verbogen hat. Der Ameisenbär und das Schwein versuchen zwar zu helfen, aber der Rüssel bleibt krumm, oje. Die schlaue kleine Fliege hat eine Idee: Sie fliegt in den Rüssel hinein und summt, bis der Elefant niesen muss. Ob der Rüssel danach wieder gerade ist und ob es daraufhin ein anderes Problem gibt, erfuhren die Kinder der

beiden 1. Klassen der Volksschule bei den **Bilderbuchkinos** in der Öffentlichen Bücherei.

Danach stöberten die Erstklässler durch die Kinderbücher und durften natürlich auch Bücher ausborgen. So macht Leseförderung Spaß! Auch die Literatur-Workshops mit **Andrea Sailer** fanden wieder statt. Dabei konnten die Schüler der 4. Klassen der Mittelschule zeigen, wie viel Kreativität in ihnen steckt.

Bilder der Veranstaltungen sind auf unserer Homepage www.buecherei.hartmannsdorf.at zu sehen.



Buchtipps



Morgen kann kommen

von Ildiko von Kürthy

Wer bin ich, wenn ich niemandem mehr gefallen will, und wo will ich hin,

wenn ich mir von niemandem mehr sagen lasse, wo es langgeht?

Ruth flieht in die alte Villa der Großeltern. Dort trifft sie nach Jahren des Schweigens auf ihre Schwester, erkennt die Lüge, die sie entzweit, und das Verbrechen, das ihr Leben bestimmt hat. Sie schließt Rudi in ihr Herz, der sich im ersten Stock mit sanftmütiger Tapferkeit auf seinen Tod vorbereitet, aber vorher noch ein letztes Mal für Ordnung sorgen will. Sie begegnet Erdal, der aus Versehen eine folgenschwere Entscheidung trifft, als er seine Cousine in die Villa einlädt. In schneller Abfolge gehen eine Nase und etliche Illusionen zu Bruch. Ruth tritt aus dem Schatten ihrer Vergangenheit. Und das Ende ist eigentlich erst der Anfang.

Ein warmherziges und kluges Buch voller Lebensfreude und Zuversicht über Frauen, die aus dem Schatten

treten, zerstörerische Beziehungen beenden und endlich die Bühne ihres eigenen Lebens erobern. Große Empfehlung!



In der Ferne

von Hernan Diaz

Der Hawk ist eine Legende im Kalifornien des Goldrausches: Riesenhaft soll er sein, furchtlos, wild.

Doch hinter dem Mythos steht die Geschichte von Håkan, der einst aus der schwedischen Heimat nach New York geschickt wurde, zusammen mit seinem großen Bruder, den er unterwegs verliert. Er landet in San Francisco, auf der falschen Seite des unbekanntem Kontinents. Fest entschlossen, den Bruder zu finden, macht er sich zu Fuß auf den Weg, entgegen dem Strom der Glückssucher und Banditen, die nach Westen drängen, hin zum neuen gelobten Land. Noch ahnt Håkan nicht, dass er sein Leben lang unterwegs sein wird. Er macht die Erfahrung radikaler Fremdheit und Einsamkeit entwurzelter Menschen.

Ein packender und sprachgewaltiger Debütroman, eine meditative Abenteuergeschichte über die Bedeutung von Zuhause.



Brennweite Ein Bronski Krimi

von Bernhard Aichner

Frühling der Wunder. Deutschland erlebt das Unfassbare: Ein Blinder

kann plötzlich wieder sehen, ein Terroranschlag wird verhindert, und eine Prophezeiung erschüttert das ganze Land. Verantwortlich dafür ist ein Mann, der aus dem Nichts kam. Ein Mönch, unscheinbar und bescheiden, das Volk glaubt an einen neuen Messias. Nur David Bronski und seine Kollegin Svenja Spielmann zweifeln. Sie machen sich auf die Suche nach der Wahrheit und decken den ungeheuren Plan eines Wahnsinnigen auf.

Ein extrem spannender und rasanter Thriller und ein literarischer Hochgenuss.

Die Bücherei ist geschlossen:

11. – 25. Juli 2022 und

29. Aug. – 12. Sept. 2022



Einen schönen Sommer mit vielen guten Büchern wünscht

Andrea Pallier

Tel. 0680/5540794

buecherei@markthartmannsdorf.at
www.buecherei.hartmannsdorf.at

Landring-Neuer Vorstand

Die WWG-Weiz Süd hat bei ihrer Jahreshauptversammlung in Begleitung der Ehrengäste **Gabriele Vorraber**, **Josef Krogger** und **Paul Lang**, eine "Naturverjüngung" des Vorstandes durchgeführt und ist stolz, ihre Obfrau **Katharina Fleischhacker** an der Spitze begrüßen zu dürfen!



Tag der offenen Tür Bäckerei Szutiak

Wir bedanken uns für die zahlreichen Besucher an diesem Pfingstweekende bei unserem Tag der offenen

Tür in der neuen Produktionsstätte der Bäckerei Szutiak.

Das Interesse an den verschiedenen Backvorführungen und Besichtigungen war groß. Wir durften rund 800 Besucher_innen begrüßen.



Badebuffet Erlebnisfreibad

Während der Schulzeit ist es leider sehr schwer, Aushilfskräfte für unser Badebuffet zu bekommen. Aus diesem Grund ist es an schönen Tagen mit hoher Besucherzahl zu Problemen gekommen, für die wir uns aufrichtig und herzlichst entschuldigen möchten.

Da nun die Ferienzeit beginnt, sind wir personell ausreichend besetzt und werden alles daransetzen, Sie, liebe Badegäste, wieder rasch und in bester Qualität zu versorgen!

Stellenangebote

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams:

Eine(n) verlässliche(n) freundliche(n) Schulbusfahrer(in)

- Führerschein B bzw. B und D notwendig, Schulbusschein
- Wohnort in der Nähe Markt Hartmannsdorf von Vorteil

Zwei verlässliche freundliche Taxi-/Kleinbusfahrer(innen)

- mit Taxischein (nicht zwingend notwendig, kann auch nachgeholt werden)
- Führerschein B notwendig
- Wohnort in der Nähe Markt Hartmannsdorf von Vorteil

Bewerbungen an:
fragollo-reisen GmbH & Co KG
Oed 60
8311 Markt Hartmannsdorf
oder per E-Mail an office@fragollo-reisen.at



Bäuerinnen-Aktionstag

Am 4. Mai 2022 fand der Bäuerinnen-Aktionstag für die zweite Klasse der Volksschule in Markt Hartmannsdorf statt. Viele wissbegierige Kinder und auch Lehrer_innen erfuhren, wie vielfältig Landwirtschaft ist.

Bettina Edelmann und **Lisa-Marie Gollowitsch** vom Gmoarieglhof erzählten alles rund ums Thema „Wie aus einem Ei ein Küken schlüpft“ und brachten Bruteier in die Schule mit. Jedes Kind durfte sich ein Ei aussuchen und konnte es bis zum Schlüpfen des Huhns am Gmoarieglhof begleiten.

Die Bäuerinnen.

Herzlich Willkommen

Wir begrüßen unser neues Mitglied **Lisa-Marie Gollowitsch** vom Gmoarieglhof recht herzlich. Liebe Lisa-Marie, wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit dir, du bist eine Bereicherung für unser Team und wir danken dir für deine Unterstützung.



Kochkurs

„Sommergemüse als Vorrat für den Winter im Glas“

15. Oktober 2022, 9 – 12 Uhr

Ort: Schulküche Mittelschule
Markt Hartmannsdorf

Referentin: Seminarbäuerin Frau
Maria Leßl

Die Ernte war reichlich und du möchtest die Köstlichkeiten des Gartens auch in den folgenden Monaten genießen?

25 Euro inkl. Broschüre, zuzüglich
Lebensmittel

Kochkurs

„Fingerfood“ kleine Häppchen

11. November 2022, 18 Uhr

Ort: Schulküche Mittelschule
Markt Hartmannsdorf

Referentin: Seminarbäuerin Frau
Maria Leßl

Fingerfood und andere kleine mundgerechte Köstlichkeiten für Parties, Feste und als Highlight für das Buffet.

25 Euro inkl. Broschüre, zuzüglich
Lebensmittel

Bitte um rechtzeitige Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung bei Bettina Edelmann 0664/350 17 41.

Landessieger in der Saft- und Mostproduktion

Einen Medaillenregen gab es für Saft- und Mostproduzenten aus Weiz bei der Steirischen Landesprämierung. Neben fünf Landessiegen heimsten die Preisträger 52-mal Gold und 36-mal Silber ein.

So groß wie nie war die Konkurrenz bei der diesjährigen Steirischen Landesprämierung für Saft und Most. 115 Obstbaubetriebe mit insgesamt 126 Mosten und 335 Säften, Nektar und Sirupen ritterten um die begehrten Landessiege. Von den 22 ermittelten Landessiegern kommen fünf aus dem Bezirk Weiz.

Einer der fünf Landessieger im Bunde

ist die **Familie Krispel** aus Markt Hartmannsdorf. Mit ihrem Apfelsaft "Mc Intosh prickelnd" punkteten sie bei der Verkostungsjury und sicherten sich den begehrten Titel. Zusätzlich gab es

noch **fünf Goldene (einmal Saft und viermal Most)** und **dreimal Silber**.

Zusätzlich hat der **Wein- und Gästehof Erlacher** in der Kategorie Säfte **3x Gold** geholt.



© Fotograf, Foto Fischer

Wenn Preise im Alltag steigen, müssen Kosten gesenkt werden!

Wir befinden uns in herausfordernden Zeiten. Nach zwei Jahren Pandemie steigen nun Preise für Energie, Treibstoff und andere Güter für den täglichen Bedarf. Wir merken, wie wichtig es für ein kleines Land wie Österreich ist, nicht vollständig von anderen Ländern und deren Rohstoffen abhängig zu sein. Die Industrie stöhnt: Liefer-schwierigkeiten und extreme Preissteigerungen bei den Rohstoffen Eisen, Holz und auch Papier sind an der Tagesordnung. Das wirkt sich auch auf unser Leben aus.

Österreich ist zwar nicht reich an Rohstoffen wie z. B. Gold oder seltenen Erden, dennoch sind sie vorhanden – in unseren Abfällen. Im Bereich der Abfallwirtschaft können wir dafür sorgen, dass die genannten Rohstoffe in unserem Land verfügbar sind: durch die richtige Entsorgung unserer Abfälle. Wenn wir alle unsere Abfälle gut trennen und richtig entsorgen, in den richtigen Behältern zu Hause und im Altstoffsammelzentrum, bleibt kaum noch Rest- oder Sperrmüll übrig, der nur noch thermisch verwertet, also verbrannt werden kann.

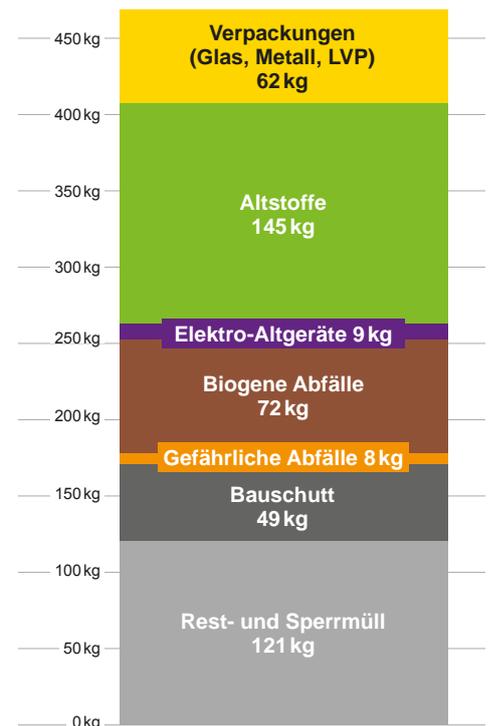
Tragen wir alle zur richtigen Abfalltrennung bei, sinkt der Anteil der Abfälle die viel kosten, und die Sammelmenge von Abfällen, die sogar erlösbringend verkauft werden können, steigt.



Jeder Einzelne von uns kann etwas gegen ständig steigende Preise tun: wir trennen unsere Abfälle, Sekundärrohstoffe werden für die österreichische Industrie verfügbar und die Gemeinde muss die Müllgebühren nicht erhöhen.

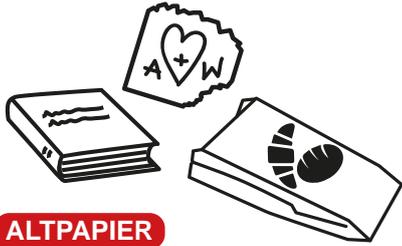
Abfallstatistik: Bezirk Weiz 2021

Fraktion	Menge je Einwohner im Bezirk (kg)	Gesamtmenge im Bezirk (kg)
gefährliche Abfälle	8 kg	706.655 kg
Elektro-Altgeräte	9 kg	851.437 kg
Bauschutt	49 kg	4.494.276 kg
biogene Abfälle	75 kg	6.808.023 kg
Altstoffe	145 kg	13.165.662 kg
Verpackungen (Glas, Metall, LVP)	62 kg	5.613.068 kg
Rest- und Sperrmüll	121 kg	11.014.788 kg
	469 kg	
Einwohner	90920	



Abfallmengen je Einwohner 2021

Jedes Gramm zählt! – Besonders wertvolle Rohstoffe



ALTPAPIER

Jedes Stück Papier, das nicht in der Altpapier-Tonne ist, ist verloren! Daher gilt: Raus aus dem Ofen und rein in die Tonne!

Nur Küchenrolle und Taschentücher müssen draußen bleiben, diese gehören in den Restmüll.



ALTMETALL

Altmittel ist wahrlich „Gold“ wert und hat in der Blauen Tonne nichts verloren. Jeder Topf, jeder Nagel zählt! Auch Basteldraht gehört zum Altmittel ins Altstoffsammelzentrum.



ELEKTROALTGERÄTE

Elektroaltgeräte sind wahre Goldgruben, sogar die kleinsten wie zum Beispiel Armbanduhren, Kopfhörer oder Fernbedienungen! Alle Elektroaltgeräte aus Haushalten können kostenlos im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden.



ALTTEXTILIEN

Jedes Leiberl zählt – auch Bett- und Tischwäsche, Taschen und Gürtel dürfen in den Alttextilienbehälter!



ALTSPEISEÖL

Nicht nur das typische Schnitzelöl, auch Öl von eingelegten Speisen gehört in den Fetty! Jeder Tropfen zählt!



An dieser Stelle sei noch ein Appell an alle BürgerInnen gerichtet:



Bitte geben Sie keinerlei Gegenstände an illegale Sammelbrigaden aus dem benachbarten Ausland ab! Sobald Sie einen Zettel mit dem Aufruf zur Bereitstellung von Gegenständen an einem bestimmten Tag im Briefkasten haben, **wenden Sie sich bitte an uns oder die nächste Polizeidienststelle.** Diese Samm-

lungen sind illegal, nicht benötigte, aussortierte Gegenstände werden im nächsten Straßengraben oder in Grenznähe entsorgt, die mitgenommenen Abfälle im Ausland gewinnbringend verkauft, und Österreich gehen die wichtigsten Rohstoffe verloren.

Bei Erhalt dieser illegalen Benachrichtigung, bitte diese gleich an den AWW Weiz oder bei der Polizeidienststelle melden!



HAUS SAMMELN Wir möchten Sie darüber informieren, dass eine ungarische Familie eine Sammlung organisiert. Wir nehmen alles was sie nicht brauchen.

Wir transportieren Ihr Auto kostenlos, das außer Verkehr gesetzt wurde!!!

<ul style="list-style-type: none"> Rutsche, Schaukel Nähmaschine Mobiltelefon Kosmetik Sport Garnitur Kleide (Erwachsene, Kind) Schuhe (Erwachsene, Kind) Bedwäsche Kolter Vorhang Gumireifen Alufelgen 	<ul style="list-style-type: none"> Wohnwagen, Anhänger Plattefelge Rasenmäher Kettensagen Gestrüpf-Schnittmeister elektronisch, benzin Mischmaschinen Bastelmaschine (auch defekt) Kameras (auch defekt) Foto Apparat (auch defekt) Zapfen Kupfer Aluminium Stücke LEGO 	<ul style="list-style-type: none"> Säurefest Moped mit Cross Moped Fahrad mit Rein Fahrrad Schi Kleidung, Schi Schuhe Schi latte (max. 4 Jahre alt) Schi latte (snowboard) Schlittschuh Uhr, Wanduhr Küchenschrank Computer maschine und Laptop (auch defekt) Bildrand.Vase LCD Monitor (auch defekt) 	<ul style="list-style-type: none"> Porzellan Puppe Luster, Teppich, Gastfreund Maschine kleine größe Tanne Möbel, Eiche Möbel Kompressor Sterimo Ofen mit Kamin, Gas Kessel Wellenreiterbrett Kaffeemaschine mit Gastfreund (auch defekt) Auto modell benzin Aggregat Schweisser Motorrad Kleidung Besteck Tafelgeschirr
---	--	---	---

Beim regnerischen Wetter komme ich auch für die hinausgetanteten Sachen, bitte legen die diesen Zettel auf die Sachen an!

Beim Laden schwerer Gegenstände helfen gerne! Bitte rufen Sie uns an! ☎ 0036 30 342 0332

Wir möchten Sie bitten, die obene genannten Gegenstände am **08:00 und 11:00** vor Ihren Haus zu deponieren. Wir holen ab!

Bitte keine Spermüll oder Abfall! 28-01-2022 **Vielen Dank!**

2022

Abfälle vermeiden und Geldbörserl schonen

Abfälle trennen wird wichtiger denn je, aber noch wichtiger ist die Vermeidung von Abfällen im Allgemeinen. Dabei können Sie auch noch sparen! Wie? Wir zeigen ein paar Möglichkeiten auf.



Reparaturbonus

Entdecken Sie das neue Reparaturbonusprogramm des Klimaschutzministeriums. Künftig kann für Kostenvorschläge für Reparaturen von Elektrogeräten und für Reparaturen selbst ein Bonus eingelöst werden. Bis zu € 200,- erhalten Sie als Bonus für die Reparatur Ihres Elektrogerätes. Für weitere Informationen besuchen Sie www.reparaturbonus.at.

Repair Cafe

Das geliebte Haushaltsgerät gibt den Geist auf, Sie möchten es aber auf keinen Fall wegschmeißen? Dann besuchen Sie ein Repair Cafe! Gemeinsam mit Experten und Hobbybastlern könnte es noch gerettet werden.



Komposterförderung

Auch eine Möglichkeit der Ressourcenschonung: verzichten Sie auf eine Biotonne, legen Sie sich einen Komposthaufen im Garten an! Damit es Ihnen leichter fällt, fördert der AWW Weiz die Anschaffung eines Komposters mit bis zu € 40,-! Nähere Informationen finden Sie unter www.awv-weiz.at



... zu schade zum Wegschmeißen!



Re-Use

Nutzen Sie die Möglichkeit der vielen Re-Use Shops im Bezirk – nicht nur zur Abgabe, auch zum Einkaufen! Oft finden sich wahre Schätze in den Regalen, die Sie günstigst erwerben können.



Mehrweggeschirr zum Verleih

Statt Wegwerfbecher und Einwegteller leihen Sie lieber echtes Geschirr – sieht schöner aus und vermeidet jede Menge Abfall. Zelte, Mehrwegbecher, Teller in verschiedenen Größen, Besteck, verschiedenste Gläser sowie Gläser- und Geschirrspüler können beim AWW Weiz kostengünstig ausgeliehen werden.

Mehrwegwindeln

Die Verwendung von waschbaren Mehrwegwindelsystemen spart bis zu 1.000kg Restmüll pro Wickelkind. Die Anschaffung dieser Mehrwegwindelsysteme wird vom AWW Weiz mit bis zu € 80,- gefördert. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf www.awv-weiz.at.



So lange hält sich Abfall in der Natur!

Hätten Sie's gewusst?

Ein Papiertaschentuch kann sich bis zu drei Jahre in der Natur halten! Eine Einweggesichts- maske gar bis zu 450 Jahre! Deshalb: gehen wir sorgsam mit unserer Natur um, halten wir unsere Wälder, Wiesen und Wege sauber.

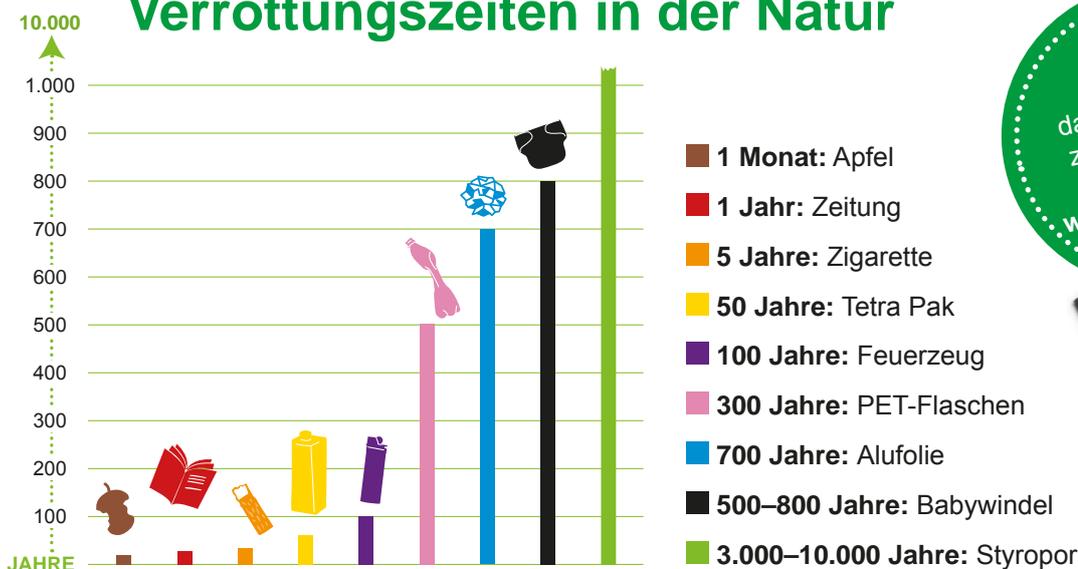
Mit dem jährlich stattfindenden großen, steirischen Frühjahrsputz ist ein großer Teil getan: bis zu 5.000 freiwillige HelferInnen sammeln jedes Jahr tonnenweise Abfälle in ihrem Gemeindegebiet im Bezirk Weiz – vielen Dank dafür! Doch immer nur hinter anderen herräumen ist auch keine Lösung. Viel wichtiger ist, dass erst gar keine Abfälle achtlos weggeworfen werden!

TIPPS

-  Nimm beim Spazieren oder Wandern ein kleines Sackerl mit, damit du deine Abfälle und eventuell herumliegende Abfälle auf deinem Weg mitnehmen kannst.
-  Siehst du jemanden, der gerade Abfälle wegschmeißt, mach ihn darauf aufmerksam, welche Auswirkungen Littering hat!
-  Verwende einen Taschenaschenbecher für deine Zigarettenstummel oder verschenke einen an einen Raucher – abzuholen auf deinem Gemeindeamt!
-  Bist du gerade am Umbauen oder Hausbauen? Dann hast du bestimmt viele Folien herumliegen – bitte achte darauf, diese zu beschweren oder windsicher zu verstauen!



Verrottungszeiten in der Natur



TIPP
Nutzen Sie das Abfall-ABC, zum Download bereit auf www.awv-weiz.at!



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch
T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6 • Mail: office@awv-weiz.at
Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at



Frühjahrsputz

Im heurigen Jahr konnte die Aktion wieder im größeren Rahmen stattfinden. Zahlreiche engagierte Personen, vor allem aus unseren Vereinen, waren unterwegs, um das Gemeindegebiet von zurückgelassenen Dosen, Sackerln, Flaschen, Zigarettenstummeln, usw. zu befreien. Leider hält der Trend noch immer an, Abfälle unmittelbar nach dem Konsumieren achtlos



wegzuwerfen. Die Gemeinde bedankt sich sehr herzlich für dieses ehrenamtliche Engagement, das einen un-

schätzbaren Beitrag für eine saubere Umwelt leistet.

Ihr Umweltberater Klaus Schnalzer.

Information für kulinarische Betriebe & Selbstvermarkter

An alle kulinarischen Betriebe und Selbstvermarkter der TOP3 Zukunftsregion!

Die TOP3 Zukunftsregion ist ein Zusammenschluss der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach. 2021 haben diese Gemeinden beschlossen, in Sachen Klima und Energie gemeinsame Wege zu gehen.

Eine wichtige Maßnahme befasst sich auch mit dem Thema Regionalität.

Das Bewusstmachen über die vorhandene Vielfalt und Qualität macht neugierig, lässt einen Mehrwert entstehen und stärkt die Region!

Aus diesem Grund werden wir eine Informationsaktion über Facebook starten und so die Vielfalt des Angebotes im Kulinarischen sowie im An-

gebot der Direktvermarkter sichtbar machen.

Wenn ich Ihr Interesse geweckt habe und Sie Teil dieser Aktion sein wollen, bitte ich Sie, sich bei mir zu melden, um Daten und Fotos etc. auszutauschen. Ich danke Ihnen herzlich für Ihren Einsatz und verbleibe mit den besten Grüßen

Modellregionsmanager

DI Josef Gerstmann

Tel..0664 / 53 37 345

info@top3zukunftsregion.at

www.top3zukunftsregion.at

facebook: TOP3 - Zukunftsregion



Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG)

EEG steht für Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft. Ziel einer EEG ist es, nachhaltige und saubere Energie (Strom, Wärme oder Gas) in einer Gemeinde/Region zu erzeugen, zu speichern, vor Ort zu verbrauchen und zu verkaufen. Die gesetzliche Grundlage bildet das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzpaket (EAG-Paket).

Für eine unabhängige, öffentliche Beratung zu Energiegemeinschaften ist die Energie Agentur Steiermark zuständig.

Vorteile einer EEG:

- Beitrag zum Klimaschutz
- Wirtschaftliche Vorteile für die Teilnehmer_innen
- Es erfolgt eine Bewusstseinsstärkung für das Thema Klima und Energie

Eine Beschreibung der einzelnen Umsetzungsschritte findet man unter:

<https://energiegemeinschaften.gv.at/schritte-zur-gruendung/>

Weiterführende Informationen findet man unter:

<https://energiegemeinschaften.gv.at>
www.top3zukunftsregion.at => Aktuelles => Erneuerbare Energiegemeinschaften



Unser Lebensraum

Achtung, junge Wildtiere!

Junge Rehkitze sind am Beginn ihres Lebens nicht größer als eine Packung Milch, rund ein- bis eineinhalb Kilogramm schwer und haben eine bewährte Überlebensstrategie: Kitze ducken sich in den sie umgebenden Untergrund. Durch ihre Kitzflecken getarnt verschimmt ihre Silhouette mit der Umgebung. Problematisch sind gerade in diesen ersten Lebenswochen die „Rettungsversuche“ von unwissenden Personen, die meinen,

die Rehkitze in Sicherheit zu bringen. Damit besiegeln sie nur allzu oft das Schicksal der Kleinen. Schon allein das Berühren der Kitze überträgt die Witterung des Menschen auf sie. Die Mutter nimmt sie dann nicht mehr an - der sichere Tod für den Rehnachwuchs. Auch freilaufende Hunde sind jetzt ein Problem, der Versuch, mit dem zarten Rehkitz zu spielen, endet leider meist tödlich, zu verletzlich sind sie noch. Das passiert oft unbemerkt vom Besitzer. Daher gilt im Interesse der Wildtiere: Hunde an die Leine!

Respektieren wir die Ruhebedürfnisse unserer Wildtiere in ihren wenigen, übrig gebliebenen Rückzugsräumen!



Mein Leben hängt an deiner Leine.

Veranstaltung

10 Jahre Schnalzer 3 Galakonzert

Es ist kaum zu glauben. Schnalzer 3 feiert heuer sein 10-jähriges Bühnenjubiläum. Was anfänglich bei einer feuchtfröhlichen Geschichte beim Bachgstätt'nfest 2011 per Handschlag besiegelt wurde, bescherte dem Trio ein Jahr darauf den allerersten Auftritt.

Als kleines „Dankeschön“ an das treue Publikum gibt es am **13. August 2022 mit Beginn um 20:00 Uhr** im Dorfhof ein Galakonzert. Durch das Programm führt der Musikchef von ORF Radio Steiermark Bernd Pratter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eure Schnalzer 3



Events

Musikkapelle

Hallo Nachbar, wir kommen zu euch!

Auch in diesem Sommer werden wir wieder bei unseren „Nachbarn“ in den Katastralgemeinden vorbeikommen und für Sie ein wenig musizieren.

Wir möchten Sie recht herzlich zu den Hallo-Nachbar-Platzkonzerten am **8. Juli 2022 und am 22. Juli 2022**, jeweils um **19:30 Uhr** einladen!

Für weitere Informationen zu diesen Terminen und zur Trachtenkapelle besuchen Sie unsere Homepage oder unsere Facebook-Seite.



Vereine berichten

Gott sei Dank sind in der letzten Zeit viele Corona-Beschränkungen aufgehoben worden. Dadurch konnten wir mehr gemeinsam unternehmen. Die **Monatswanderungen** führten uns zum Betrieb unseres Kassiers **Martin Timischl** und nach Ottendorf mit Labestation im Cafe Kern.



Der **Kirchenputz** der Senioren zu Ostern wurde von **Ingrid Knittelfelder** wieder gut vorbereitet.



Rasch ausgebucht war die **Senioren-Landesreise** nach Süd-Spanien, wo etliche von der Ortsgruppe schöne Er-



innerungen nach Hause mitnehmen konnten.

Unser **erster Seniorenausflug** war mit 2 Reisebussen bestens gebucht. Das Glasmuseum in Ebreichsdorf und die Serpentin-Verarbeitung in Bernstein wurden von unserem Obm. und Reisereferenten **Josef Timischl** bestens organisiert.

Mittlerweile ist auch Ludwig Maurer mit **tanzfreudigen Senioren/innen** gefordert. Etliche Veranstaltungen



konnten besucht werden. Dadurch gibt es bei unseren Veranstaltungen reichlich Gegenbesuche.

Die wiederkehrenden Aktivitäten: Monatlich: der Thermenbesuch, das Wandern, die Bibelrunde, Wöchentlich: Das Kegeln und das Turnen werden gerne angenommen. Unser Schaukasten bietet aktuelle Informationen.

An **zukünftigen Veranstaltungen** wird schon fleißig gearbeitet. Für **unser Sommerfest** Mitte August wird die Rittscheintal-Halle überprüft.

Für etwaige Fragen hat unser Obmann Josef Timischl immer ein offenes Ohr. (Tel. 0664 34 51 793)

Vorstand und Gebietsbetreuer freuen sich schon auf gemeinsame Unternehmungen und hoffen, jetzt wieder mehr Veranstaltungen bieten zu können.

Josef Timischl
Obmann

Heinrich Kienreich
Schriftführer



25jähriges Bestandsjubiläum Traktor-Oldtimer-Club

Am Sonntag, den 12. Juni hat der Traktor-Oldtimer-Club Markt Hartmannsdorf zum traditionellen Oldtimertreffen am Dorfhofgelände nach Markt Hartmannsdorf eingeladen. Bei herrlichem Wetter konnten zahlreiche Besucher_innen und Clubkollegen aus nah und fern perfekt restaurierte und aufpolierte **Traktoren, landwirtschaftliche Geräte, Autos, US-Cars** und viele schöne **Motorräder** bewundern.



Der Club wurde vor 25 Jahren zum Zwecke der „Erhaltung und Pflege von bäuerlichem Kulturgut und Brauchtum“ gegründet. **Gründungsobmann war Ewald Payr**, viele Jahre leiteten **Karl Titz** und **Dr. Hermann Exenberger** den Club. Im Jahre 2019 übernahm Raimund Kothgasser als Obmann die Geschicke des Vereins. Am Foto der **Vorstand des TOC**.

Neben mehrtägigen Ausfahrten werden Kollegen bei verschiedenen Treffen besucht. Sollte auf Österreichs Straßen vor Ihnen ein Traktor mit dem Schild "Achtung Traktorkolonie" auftauchen, so kann es gut sein, dass sich der Traktor-Oldtimer-Club aus Markt Hartmannsdorf auf einer seiner Ausfahrten befindet. Denn die über 100 Mitglieder des im Jahre 1997 gegründeten Clubs lieben ihr Hobby und nutzen gern jede Gelegenheit, "auf große Fahrt" zu gehen. Heuer ist sogar eine 6-Tagesausfahrt über den Großglockner geplant.



Der Vorstand v. l. n. r. Maria Bäck (Kassier Stv.), Johann Zach (Obm. Stv.), Manfred Jeindl (Festobmann – Schriftführer), Wolfgang Fink (Obm. Stv.), Raimund Kothgasser (Obmann), Ewald Payr (Kassier)

Besuchen Sie unsere Homepage: www.traktoroldtimerclub.com



Wahl- und Wehrversammlung

Wir freuen uns, dass unser **Brandrat Thomas Brandl** die Wahl zum Kommandanten wieder für sich gewinnen konnte. **OBI Stefan Bauer** übergab sein Amt an **OLM Stefan Zenzmaier**, der nun unserem Kommandanten stellvertretend zur Seite steht.



Aus dem Ehrenamt

Wissenstest der Jugend in Birkfeld

Fünf Jugendliche und ein Quereinsteiger meisterten den Wissenstest mit Bravour. Im Stationenbetrieb wurde Wissen über das Feuerwehrwesen, Erste-Hilfe, Dienstgrade, Verkehrserziehung, ... abgefragt.

Florianisonntag

Diesen feierlichen Anlass nutzten wir, um **LM Franz Posch** zur Medaille für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeiten und **LM Michèle Brandl** zum Verdienstzeichen 3. Stufe zu gratulieren.

Heißausbildung

Stefan Zenzmaier, Anton Thaller, Josef Thaller und **Marco Tieber** konnten im Brandcontainer unter Extrembedingungen mit echtem Feuer üben. Sie stehen als Atemschutzgeräteträger an vorderster Front und mussten im Zuge der Heißausbildung Menschenrettung durchführen, einen Brand löschen und den Umgang mit Strahlrohr im Gefahrenbereich üben.



Einsatzübung bei Brandmeister Martin Gether

Der Atemschutztrupp beseitigte die Gasflaschen im Gebäude und löschte den Brand in der Hackschnitzelan-

lage. Einige Kameraden konnten die vermisste Person auffindig machen und mithilfe des Menschenrettungsbeauftragten den Verletzten mittels Korbtrage von der schwer erreichbaren Stelle bergen.



Feuerwehrausflug nach Niederösterreich

Der zweitägige Feuerwehrausflug führte uns in die Loosium Weinwelt in Langenlois. Entlang der teils unterirdischen Erlebnistour konnten wir die 900-jährige Geschichte der Kellertra-

dition kennenlernen. Bei Sonnentor im Kräuterdorf Sprögnitz warfen wir einen Blick hinter die Kulissen der Kräuter- und Teeproduktion. Am zweiten Tag wurden wir von unserem Reiseleiter zur mittelalterlichen Kleinstadt Weitra geführt, als auch zur Käsema-cherwelt in Heidenreichstein.





75-jährige Feuerwehrmitgliedschaft EHLM Herbert Rabl (90 Jahre)

Weil unser ältester und längst dienender Kamerad am Termin der Wehrversammlung leider verhindert war, luden wir ihn nachträglich gemeinsam mit seiner Frau ins Pöllauer Rüsthaus ein,

wo ihn eine kleine Abordnung unserer Wehr sowie **BM Otmar Hiebaum** und **Vize-BM Roman Thomaser** für „75-Jahre im Dienste der Feuerwehr“ hochleben ließen!



Wehr- & Wahlversammlung 2022

Unter der Leitung von **OBI Johannes Gütl** wurde die diesjährige Wehrversammlung der FF Pöllau am 14. Mai 2022, im Beisein der geladenen Ehrengäste, abgehalten. Den Anwesenden wurden von den Sonderbeauftragten der Wehr die Jahresberichte dargeboten. Trotz Coronabeschränkungen konnten 2021 rund 1780 ehrenamtliche Stunden verbucht werden. Nach der Wehrversammlung wurde die Wahlversammlung unter der Leitung von **ABI Gerhard Fröhlich** eröffnet. Dabei wurde **HBI Andreas Ulz** als Kommandant wiedergewählt und **OBI Johannes Gütl** wurde nach zehn Jahren großartiger Arbeit von **HLM d.F. Mario Thaller** als Kommandant-Stv. in Pöllau abgelöst!

Übungen

KAT-Übung: Am Samstag, den 14. Mai 2022 nahmen sechs Kameraden unserer Wehr an einer großangelegten Katastrophenhilfsdienst-Übung in Murau teil. Im Zuge der Alarmierung des 2. technischen Zuges beteiligten wir uns mit unserem HLF1-2000 bei dieser Übung, an der rund 1300 Feuerwehrkameraden aus der ganzen Steiermark teilnahmen.

ÖFAST: Am Mittwoch, den 18. Mai 2022 stellten sich sechs Kameraden unserer Wehr dem jährlichen Fitness-test, um die Tauglichkeit und Einsatzbereitschaft für den Einsatz unter schwerem Atemschutz für die einzelnen Kameraden sicher zu stellen. Jeder Atemschutzträger muss sich einmal jährlich dieser Prüfung stellen.

Abschnittsfunkübung: Am Samstag, den 27. Mai 2022 wurde von unse-

rer Wehr eine Abschnittsfunkübung durchgeführt. Sechs Feuerwehren mit insgesamt 46 Kameraden nahmen an der Übung in Pöllau teil, bei der wir auch **ABI Gerhard Fröhlich** begrüßen durften.



Jugend

Unsere Wehr ist unheimlich stolz auf ihre Feuerwehrjugend, welche jetzt schon aus zwölf Jungfeuerwehrlern besteht. Auch sie haben fleißig geübt und an verschiedenen Tätigkeiten teilgenommen. Unter anderem belegte unsere Staffel beim diesjährigen Firekidslauf den tollen 2. Gesamtplatz. Herzliche Gratulation dafür und nur weiter so!!!



50. Rotkreuzball der Ortsstelle Markt Hartmannsdorf

Am 07. Mai 2022 fand nach längerer Pause der 50. Rotkreuzball der Ortsstelle Markt Hartmannsdorf, erstmals in der Form eines Frühlingsballs, statt. Um 20:15 Uhr wurde der Ball traditionell mit einer beeindruckenden, selbst einstudierten Polonaise der Jugendgruppenmitglieder eröffnet. Nach der Begrüßungsrede von Ortsstellenleiter **Thomas Zoller** konnten die zahlreichen Gäste das Tanzbein zur Musik von „Schnalzer 3“



schwingen, am Schätzspiel teilnehmen oder eine der Bars besuchen, wo die Mitglieder der Ortsstelle auschenken. In diesem Jahr wurde der Reinerlös des Schätzspiels an die Ukraine gespendet und ganze 562 € konnten für den guten Zweck aufgebracht werden. Ein herzlicher Dank geht hierbei an alle großzügigen Spenderinnen und Spender. Für die Verköstigung sorgte erstmals das Gasthaus Gruber und verwöhnte die Gäste mit steirischen Spezialitäten.

Die Mitglieder der Ortsstelle Markt Hartmannsdorf bedanken sich herzlich für den zahlreichen Besuch des gelungenen Abends!



16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs:

**Am 24. und 25.09.2022
von 08:00 – 16:00**

findet auf der Ortsstelle Markt Hartmannsdorf ein 16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs statt.
Anmeldung über www.erstehilfe.at

Neuer Lehrbeauftragter

Wir gratulieren **Daniel Fink** zur bestandenen Prüfung für den Lehrbeauftragten in Erste Hilfe. Wir wünschen dir ganz viel Freude in der neuen Tätigkeit.



Neues vom HSV

Für die **Kampfmannschaft** des HSV lief das Frühjahr 2022 alles andere als nach Wunsch. Dabei war die Ausgangsposition ganz hervorragend. Als Tabellenzweiter nach einem sehr gut verlaufenen Herbst waren die Chancen auf den Aufstieg in die Gebietsliga voll intakt. Aber durch zahlreiche Ausfälle am Beginn der Rückrunde war die Elf um die Trainer **David Sprah** und **Erwin Mittendrein** derart geschwächt, dass man an die Leistungen aus der Hinrunde in keiner Phase anknüpfen konnte.

Julian Seidnitzer (Fürstenfeld), **Manuel Brodtrager** (Eichkögl) und **Lukas Vogl** (Pöllauberg) verlassen den Verein. Auch auf der Trainerposition wird es eine Veränderung geben.

Beim letzten Spiel gegen Tieschen wurde ein langjähriger Kampfmannschaftsspieler verabschiedet: **Wolfgang Wurm** beendete seine Karriere im Alter von knapp 50 Jahren! "Wurmi" kam 1996 aus Riegersburg nach Hartmannsdorf und kickte insgesamt 14 Jahre für den HSV, u. a. auch in der Landesliga. Neben zahlreichen Stationen bei anderen umliegenden Vereinen war er einige Zeit auch Kapitän des HSV. Mittlerweile wohnt er ja auch seit Jahren in Hartmannsdorf und deshalb hoffen wir, dass wir Wolfi in



Zukunft in irgendeiner anderen Funktion beim Verein sehen werden. Mit seiner sportlichen Einstellung und seiner Fitness ist er in jedem Falle ein Vorbild für unsere Jugend!

Apropos U17: Mit dem letzten Match gegen die SG Wildon-Lebring verabschiedete sich eine wahre Clublegende des HSV: **Jürgen Fuchs**. "Fuchsi" begann seine Spielerkarriere schon Mitte der 80er-Jahre u. a. mit den damaligen Trainern **Herbert Fladerer** und **Erwin Wieser**. Rund 20 Jahre spielte er für diverse Jugendmannschaften sowie für die Kampfmannschaft I und II. Er war auch Kadermitglied der ersten Mannschaft in der Oberliga unter dem damaligen Coach **Herbert Herbst**. Eine Saison absolvierte er auch beim Sportverein Auersbach, welcher damals in der Unterliga spielte. Nach dieser abwechslungsreichen Laufbahn als Aktiver folgte eine mehrjährige Pause. 2011 entdeckte er seine Liebe zum Kinder- und Jugendfußball und begann mit der damaligen U7 als Betreuer zu arbeiten. So wie als Spieler blieb er seiner Funktion als Trainer über einen sehr langen Zeitraum erhalten und so begleitete er sein Team bis zur U17! Die Verantwortlichen des HSV bedanken sich bei Jürgen für die langjährigen Verdienste und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!

Die **U17** schnitt übrigens im Frühjahr ganz hervorragend ab. Obwohl die Rahmenbedingungen schwierig waren: Aufgrund der Tatsache, dass die Spieler mehrheitlich bei den Kampf-

mannschaften in Hartmannsdorf und Eichkögl mittrainierten, war kein gemeinsames Training mehr möglich! Dennoch erreichten unsere Jungs 6 Siege sowie 2 Remis bei lediglich 2 Niederlagen. Dies ergab am Ende den verdienten 2. Platz hinter dem überlegenen Meister, der SG Wildon-Lebring, die auch schon mit einigen Landesliga-Kickern gespickt war. Für die nächste Saison ist es nun das Ziel, dass so viele U17-Spieler wie möglich den Sprung in die diversen Kampfmannschaften schaffen.

Die **U16** des FNZ Vulkanland Markt Hartmannsdorf ist Meister in der Gruppe U16 Süd-Ost 2021/22! Mit einem 3:2-Sieg gegen Großsteinbach wurde in einem ganz engen Duell der große Konkurrent "Junge Löwen" aus Bad Gleichenberg um einen Punkt distanziert. Danach gab es großen Jubel und der Dank gilt ganz besonders dem Trainerteam **Michael Kleinlercher** und **Christian Tropper**, die die Truppe sehr intensiv auf diese Frühjahrsmeisterschaft vorbereitet haben.



Einer der Stützen der U16: Fabian Damm!

Für die **U13**-Spielgemeinschaft mit Ottendorf verlief das Frühjahr zufriedenstellend. Die Mannschaft um das Trainerteam **David Lueger** und **Sascha Furlan** liegt im Spitzenfeld ihrer Gruppe. Auch die Teams **U7, U8, U9 und U10** konnten bei ihren Turniertagen überzeugen.

Ab nächster Saison wird es ja hier eine größere Änderung in den Spielformen geben. Ziel dieser Reform ist es, dass ALLE Spieler mehr Einsatzzeiten erhalten!



Immer in Bewegung

UTC M. Hartmannsdorf

Durch eine kleine Verzögerung aufgrund der andauernden Regenfälle im April mussten die Tennisbegeisterten in unserer Gemeinde im heurigen Frühjahr etwas Geduld mitbringen, ehe die ersten gelben Filzkugeln wieder in Bewegung kamen. Die Plätze sind nun aber in hervorragendem Zustand und der neue Vorstand freut sich über regen Spielbetrieb. Vielen Dank an die fleißigen Helfer!

Die angebotenen Kinder- u. Jugendlichen-Tenniskurse (Mo, Di, Mi) werden sehr gut in Anspruch genommen und wir dürfen auch die ersten neuen Mitglieder und Wiedereinsteiger herzlich begrüßen.

Mit großer Freude kann der UTC Markt Hartmannsdorf **bereits auf einige Erfolge in dieser Saison** blicken.

Wir gratulieren **Clara Puchner** zum **Steirischen Landesmeistertitel im Damen Allgemein Doppel**. Sie gewann gemeinsam mit ihrer Partnerin Selin Bengi das Ende März stattfindende Turnier in Stainz.



Weiters gratulieren wir **Julius Bauer** zum **Turniergewinn** bei den **Wundschuh Open** (ITN Bewerb 6.0). Er setzte sich ohne Satzverlust durch und gewann das Finale 6:3, 6:2!

Auch die **neu formierte Meisterchaftsmannschaft** hat die ersten drei Spiele gegen Hatzendorf (4:2), Gniebing (6:0) und Neudorf/Ilz (4:2) jeweils auswärts in der Allgemeinen Klasse (5. Klasse Gruppe J) gewonnen und befindet sich in der Tabelle unter den TOP 3! Die Mannschaft freut sich über **neue Dressen** und bedankt sich beim **Hauptsponsor „Intersport Pilz“** vertreten durch Geschäftsführer Martin Tunst.



fragollo-reisen GmbH & Co KG
Oed 60, 8311 Markt Hartmannsdorf
office@fragollo-reisen.at
Tel: 03114-5150
www.fragollo-reisen.at

KRANKENTRANSPORTE

Ob **Ambulanz, Strahlentherapie, Dialyse, Chemotherapie** oder **Physiotherapie**:

Unsere langjährige Erfahrung im Bereich Krankentransporte garantiert einen reibungslosen Ablauf!

EINKAUFSTAXI

Einkaufsfahrten, Bankbesuche, Arztbesuche, Abhol- & Rückbringdienst
(zur Tagesstätte für Senioren in Markt Hartmannsdorf)

UPDATE der bevorstehenden Reisen:

Pilgerreise Kroatien	17.08. - 24.08.	Badeurlaub in Bellaria	19.08. - 25.08.
Rom	19.09. - 25.09.	Proseccoweinstraße	29.09. - 02.10.
Die Junker on Tour	14.10. - 16.10.	Weitere Reisen & Infos erhalten Sie bei uns im Büro!	

Bei Interesse zu den Kinderkursen oder generell an Trainerstunden stehen euch gerne Lukas Ulz (0660/3724321) oder Stephan Haidinger (0664/3794057) zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele tolle Matches und gesellige Stunden am Tennisplatz!

Besucht uns auch auf der CITIES App.
www.citiesapp.com

Game, Set, Match
UTC Markt Hartmannsdorf

Aus dem Standesamt

Geburten

Dominik HÄUSLER
Sabine Dagmar Häusler &
Martin Häusler
Markt Hartmannsdorf

Sophia Liana MAYER
Melanie Mayer &
Georg Matthias Mayer
Pöllau/Gl.

Es wurden vier weitere Geburten
verzeichnet, bei welchen keine Zu-
stimmung für die Veröffentlichung
eingegangen ist.



Todesfälle

Otmar SERSCHÖN
Markt Hartmannsdorf

Siegfried KOSEDNAR
Peintstraße

Georg DI LENARDO
Markt Hartmannsdorf

Gertrude GOGG
Pöllau/Gl.

Maria ZACH
Pöllau/Gl.

Franz SAILER
Pöllau/Gl.

Sabine OSWALD
Obertrum

Theresia BAUER
Oed

**Margareta Theresia Maria
KUNDIGRABER** Bärrnbach

Guido Werner PFANNER
Reith

Margaretha DONNERER
Hauptstraße

Alfred ACKERL
Feldbacherstraße

Maria Anna JEINDL
Eckgrabenweg

Eheschließungen

**Ivana KUZMANOV &
Georg HUTTER**
Feldbacherstraße

**Katrin FASSHOLD &
Christopher SCHMIDT**
Pöllau/Gl.



**Sandra MÜLLER, BA MA &
Ing. Tobias ERHARD**
Feldgartenweg

Events & Termine

8
JULI
Hallo-Nachbar
Sommerkonzert
19.30 - 21.00 Uhr
Erlebnisfreibad

1
AUG
Sprechtage
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

27
AUG
Fetzenmarkt
des Kameradschaftbundes
07.00 Uhr
Rittscheintalhalle

22
JULI
Hallo-Nachbar
Sommerkonzert
19.30 - 21.00 Uhr
Rüsthau Pöllau/Gl.

2
AUG
Blutspenden
Rotes Kreuz Markt Hartmannsdorf
16.00 Uhr
Dorfhof

5
SEP
Sprechtage
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

30
JULI
Woazbrot'n
der FF Pöllau
17.00 Uhr
Obsthof Johannes Ulz

13
AUG
**10 Jahre
Schmalzer 3**
20.00 Uhr
Dorfhof

3
OKT
Sprechtage
des Notariats Gleisdorf
15.30 Uhr
GemeindeServiceZentrum

31
JULI
Pfarrfest
8:45 Uhr
Pfarrwiese/Kirchplatz

20
AUG
Gaudi 10-Kampf
09:30 Uhr
Bachgstätt'n Peintstraße

3
OKT
Blutspenden
Rotes Kreuz Markt Hartmannsdorf
16.00 Uhr
Dorfhof